

Gemeinde Rennau

Verwaltungsvorlage			Vorlagen-Nr.: 079/20					
Fachbereich: Finanzen			Datum: 09.11.2020					
Tagesordnungspunkt								
Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und Entlastung des Gemeindedirektors für das Haushaltsjahr 2014 gem. § 101 (1) NGO/ § 129 (1) NKomVG								
Vorgesehene Beratungsfolge:					Beschluss geändert		Abstimmungsergebnis	
Datum	Gremium	Status	Ja	Nein	Ja	Nein	Enth.	
02.12.2020	VA Rennau	nö						
09.12.2020	GR Rennau	ö						

Finanzielle Auswirkungen					Verantwortlichkeit	
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	gefertigt:	Gemeindedirektor:
Finanzhaushalt	☐	Produkt			gez. Droste	gez. Nitsche
Kostenstelle		Sachkonto			(Droste)	(Nitsche)
Ansatz		EUR	verfügbar			

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt gem. § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014.
2. Gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG erteilt der Rat dem Gemeindedirektor für die Führung der Hauswirtschaft im Haushaltsjahr 2014 die Entlastung.

Der Verwaltungsausschuss bereitet die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Zur Umsetzung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens hat der Rat beschlossen, dass die doppelte Buchführung ab dem Haushaltsjahr 2011 eingeführt wird und legt somit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss 2014 nach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung vor. Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 erfolgte auf der Grundlage der zu diesem Zeitpunkt geltenden NGO.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Rennau darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht gem. § 128 Abs. 2 NKomVG aus

1. einer Ergebnisrechnung
2. einer Finanzrechnung
3. einer Bilanz sowie
4. einem Anhang.

Dem Anhang sind gem. § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügen:

1. Rechenschaftsbericht
2. Anlagenübersicht
3. Schuldenübersicht
4. Forderungsübersicht
5. Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Die Gemeinde Rennau weist im Jahresabschluss 2014 einen Fehlbetrag in Höhe von -49.493,43 € aus. Hiervon entfallen -58.299,59 € auf das ordentliche Ergebnis und +8.806,16 € auf das außerordentliche Ergebnis.

Im Jahr 2014 bestanden keine über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Nach § 129 Abs. 1 Satz 1 NKomVG ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Eine fristgerechte Aufstellung war bereits im Hinblick auf die zeitliche Verzögerung bei der Erstellung der ersten Eröffnungsbilanz nicht möglich, so dass der Gemeindedirektor gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG die Vollständigkeit und Richtigkeit des Abschlusses erst am 31.08.2020 endgültig feststellen konnte.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Helmstedt hat den Jahresabschluss 2014 geprüft und seinen Schlussbericht vom 16.10.2020 vorgelegt. Feststellungen, die einer Entlastung des Gemeindedirektors entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Im Prüfbericht des RPA wurde das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Gemeinde Rennau wie folgt zusammengefasst:

„Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurde ordnungsgemäß aus den Büchern entwickelt. Die Vermögenswerte waren richtig und vollständig nachgewiesen. Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben. Die Prüfung ergab, dass die Gemeinde Rennau die Grundsätze der ordnungsmäßigen Buchführung berücksichtigte. Die Bilanz sowie die Ergebnis- und Finanzrechnung wurden nach den Vorschriften des NKomVG und der GemHKVO (neu: KomHKVO) aufgestellt. Der Anhang enthielt die vorgeschriebenen Anlagen.“

Anlagen:

- Jahresabschluss 2014
- Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Gemeinde Rennau
- Stellungnahme zum Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Gemeinde Rennau

Elektronische Version, im Original unterzeichnet.

Jahresabschluss der Gemeinde Rennau

zum 31.12.2014



Die amtliche Einwohnerzahl der Gemeinde Rennau betrug:

nach dem Stand vom	31.12.2001	722
nach dem Stand vom	31.12.2002	735
nach dem Stand vom	31.12.2003	733
nach dem Stand vom	31.12.2004	736
nach dem Stand vom	31.12.2005	723
nach dem Stand vom	31.12.2006	729
nach dem Stand vom	31.12.2007	711
nach dem Stand vom	31.12.2008	712
nach dem Stand vom	31.12.2009	712
nach dem Stand vom	31.12.2010	724
nach dem Stand vom	31.12.2011	684
nach dem Stand vom	31.12.2012	696
nach dem Stand vom	31.12.2013	705
nach dem Stand vom	31.12.2014	699

Inhalt

1	Allgemeines.....	4
2	Ergebnisrechnung	6
2.1	Gesamtergebnisrechnung	6
3	Finanzrechnung	7
3.1	Gesamtfinanzrechnung	7
4	Schlussbilanz zum 31.12.2014	8
5	Anhang zum Jahresabschluss 2014.....	11
5.1	Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung in der Bilanz	11
5.2	AKTIVA	13
5.2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	13
5.2.2	Sachvermögen.....	13
5.2.3	Finanzvermögen	15
5.2.4	Liquide Mittel.....	16
5.2.5	Aktive Rechnungsabgrenzung.....	17
5.3	PASSIVA	17
5.3.1	Nettoposition	17
5.3.2	Schulden	19
5.3.3	Rückstellungen.....	20
5.3.4	Passive Rechnungsabgrenzung	21
6	Fazit Bilanz.....	22
7	Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse.....	23
8	Übersicht der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 2014.....	23
9	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	23
10	Rechenschaftsbericht	24
10.1	Gesamtergebnishaushalt.....	24
10.1.1	Erträge	25
10.1.2	Aufwendungen	28
10.2	Gesamtfinanzhaushalt.....	33
10.2.1	Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	33
10.2.2	Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit.....	34
10.2.3	Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35
11	Anlagen zum Rechenschaftsbericht 2014	37
11.1	Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO	37
11.2	Forderungsübersicht gem. §56 Abs. 2 GemHKVO	38
11.3	Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO.....	38
11.4	Rückstellungsübersicht gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO	39
11.5	Produktübersicht nach der Organisationsstruktur der Gemeinde Rennau 2014.....	40
12	Vollständigkeitserklärung	41
13	Bilanzkennzahlen.....	42
14	Anlage zum Rechenschaftsbericht: Übersicht der einzelnen Produktergebnisse	44

1 Allgemeines

Der Niedersächsische Landtag hat am 08. Dezember 2010 das Gesetz zur Zusammenfassung und Modernisierung des niedersächsischen Kommunalverfassungsrechts verabschiedet. Kern des Gesetzes ist das in Artikel 1 enthaltene „Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz“ (NKomVG). Mit diesem Gesetz wurden u. a. Vorschriften der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO), der Niedersächsischen Landkreisordnung (NLO) und des Gesetzes über die Region Hannover angepasst, die neben bereits gültigen Übergangsvorschriften, ab dem 01.11.2011 abgelöst wurden. Ergänzend zum NKomVG sind weiteren rechtlichen Grundlagen für die Aufstellung eines Jahresabschlusses in der Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (KomHKVO) zu finden. Dazu wurde ein Ausführungserlass bekannt gegeben, der verbindliche Muster u.a. für die Erstellung der Jahresabschlüsse sowie eine Abschreibungstabelle vorschreibt.

In der Gemeinde Rennau wurde die kamerale Haushaltsführung bis zum 31.12.2010 aufrechterhalten und mit dem 01.01.2011 durch die kommunale Doppik (NKR) ersetzt. Die Gemeinde Rennau ist eine Mitgliedsgemeinden Samtgemeinde Grasleben.

	Haushaltsplan 2014
beschlossen durch Gemeinderat Rennau am	26.03.2014
genehmigt durch den Landkreis Helmstedt am	30.07.2014 mit AZ 20-15-00
veröffentlicht im Amtsblatt Helmstedt sowie Aushang am	06.08.2014 mit ABl.-Nr. 27
Auslage zur Einsichtnahme vom	11.08.2014 bis 15.08.2014 und 18.08.2014 bis 19.08.2014
vorläufige Haushaltsführung beendet am	20.08.2014

Nach § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Aufgrund der Umstellung auf die Doppik zum 01.01.2011 war die fristgerechte Aufstellung des Jahresabschlusses nicht möglich. Die Jahresabschlüsse 2011 bis 2013 wurden wie folgt beschlossen und veröffentlicht:

	Jahresabschluss 31.12.2011	Jahresabschluss 31.12.2012	Jahresabschluss 31.12.2013
beschlossen durch Gemeinderat Rennau am	24.10.2018	24.06.2020	24.06.2020
veröffentlicht im Amtsblatt Helmstedt sowie Aushang am	07.11.2018 mit ABl.-Nr. 45	29.07.2020 mit ABl.-Nr. 39	29.07.2020 mit ABl.-Nr. 39
Auslage zur Einsichtnahme vom	12.11.2018 bis 16.11.2018 und 19.11.2018 bis 20.11.2018	10.08.2020 bis 14.08.2020 und 17.08.2020 bis 18.08.2020	10.08.2020 bis 14.08.2020 und 17.08.2020 bis 18.08.2020

Die gesetzliche Grundlage zur Erstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Regelungen des NKomVG durch die §§ 50 – 59 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO).

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport veröffentlichten verbindlichen Mustern.

Der Jahresabschluss besteht aus folgenden Bestandteilen:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Bilanz
4. Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss setzt sich wie folgt zusammen:

1. Rechenschaftsbericht
2. Anlagenübersicht
3. Schuldenübersicht
4. Forderungsübersicht
5. Übersicht der zu übertragenden Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr gemäß § 127 NKomVG
6. Rückstellungsübersicht

2 Ergebnisrechnung

2.1 Gesamtergebnisrechnung

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH-Jahres	Ansätze des HH-Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	392.776,40 €	434.881,70 €	412.000,00 €	22.881,70 €
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	33.989,14 €	64.896,42 €	55.700,00 €	9.196,42 €
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	23.026,32 €	23.309,21 €	21.000,00 €	2.309,21 €
04	sonstige Transfererträge	- €	- €	- €	- €
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	5.482,80 €	5.575,50 €	6.000,00 €	- 424,50 €
06	privatrechtliche Entgelte	7.167,49 €	10.721,89 €	9.800,00 €	921,89 €
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	370,28 €	377,71 €	- €	377,71 €
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	800,00 €	1.067,50 €	1.200,00 €	- 132,50 €
09	aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €	- €
10	Bestandsveränderungen	- €	- €	- €	- €
11	sonstige ordentliche Erträge	24.635,83 €	19.889,42 €	25.700,00 €	- 5.810,58 €
12	= Summe ordentliche Erträge	488.248,26 €	560.719,35 €	531.400,00 €	29.319,35 €
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	4.873,17 €	3.541,90 €	5.100,00 €	- 1.558,10 €
14	Aufwendungen für Versorgung	- €	- €	- €	- €
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.911,76 €	37.283,99 €	52.400,00 €	- 15.116,01 €
16	Abschreibungen	36.457,99 €	30.759,49 €	20.800,00 €	9.959,49 €
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.197,23 €	22.887,72 €	29.300,00 €	- 6.412,28 €
18	Transferaufwendungen	363.913,38 €	458.953,57 €	468.600,00 €	- 9.646,43 €
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	75.271,08 €	65.592,27 €	70.400,00 €	- 4.807,73 €
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	548.624,61 €	619.018,94 €	646.600,00 €	- 27.581,06 €
	ordentliches Ergebnis				
21	(ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	- 60.376,35 €	- 58.299,59 €	- 115.200,00 €	56.900,41 €
22	außerordentliche Erträge	759,54 €	8.806,16 €	- €	8.806,16 €
23	außerordentliche Aufwendungen	759,54 €	- €	- €	- €
	außerordentliches Ergebnis				
24	(außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	- €	8.806,16 €	- €	8.806,16 €
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	- 60.376,35 €	- 49.493,43 €	- 115.200,00 €	65.706,57 €

3 Finanzrechnung

3.1 Gesamtfinanzenrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH-Jahres	Ansätze des HH-Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	391.052,52 €	428.992,57 €	412.000,00 €	16.992,57 €
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	33.989,14 €	64.635,78 €	55.700,00 €	8.935,78 €
03	sonstige Transfereinzahlungen	- €	- €	- €	- €
04	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge u.ä. Entgelte für Inv.-tätigkeit)	5.131,82 €	5.616,31 €	6.100,00 €	- 483,69 €
05	privatrechtliche Entgelte (außer für Investitionstätigkeit)	9.003,91 €	11.653,61 €	9.800,00 €	1.853,61 €
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen (außer für Investitionstätigkeit)	370,28 €	80,93 €	- €	80,93 €
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	768,51 €	971,50 €	1.200,00 €	- 228,50 €
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	- €	- €	- €	- €
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	28.523,69 €	20.346,14 €	25.600,00 €	- 5.253,86 €
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	468.839,87 €	532.296,84 €	510.400,00 €	21.896,84 €
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11	Auszahlungen für aktives Personal	4.873,17 €	3.541,90 €	5.100,00 €	- 1.558,10 €
12	Auszahlungen für Versorgung	- €	- €	- €	- €
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.949,98 €	36.500,24 €	52.400,00 €	- 15.899,76 €
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	22.222,46 €	22.916,06 €	29.300,00 €	- 6.383,94 €
15	Transferauszahlungen (außer für Investitionstätigkeit)	363.315,38 €	458.311,57 €	468.600,00 €	- 10.288,43 €
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	88.996,41 €	63.276,27 €	70.400,00 €	- 7.123,73 €
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	534.357,40 €	584.546,04 €	625.800,00 €	- 41.253,96 €
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (10 abzgl. 17)	- 65.517,53 €	- 52.249,20 €	- 115.400,00 €	63.150,80 €
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	- €	6.658,05 €	- €	6.658,05 €
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	- €	16.881,62 €	- €	16.881,62 €
21	Veräußerung von Sachvermögen	- €	25.858,70 €	6.000,00 €	19.858,70 €
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €
23	sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	- €	49.398,37 €	6.000,00 €	43.398,37 €
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29.526,31 €	476,00 €	1.200,00 €	- 724,00 €
26	Baumaßnahmen	60.760,36 €	11.094,20 €	16.600,00 €	- 5.505,80 €
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	- €	8.559,04 €	3.000,00 €	5.559,04 €
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €
29	Aktivierbare Zuwendungen	- €	- €	- €	- €
30	sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	90.286,67 €	20.129,24 €	20.800,00 €	- 670,76 €
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abzgl. Summe Ausz. für Inv.-tät.)	- 90.286,67 €	29.269,13 €	- 14.800,00 €	44.069,13 €
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen 18 und 32)	- 155.804,20 €	- 22.980,07 €	- 130.200,00 €	107.219,93 €
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	- €	10.881,38 €	14.800,00 €	- 3.918,62 €
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	9.055,18 €	9.768,73 €	10.800,00 €	- 1.031,27 €
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 34 und 35)	- 9.055,18 €	1.112,65 €	4.000,00 €	- 2.887,35 €
37	Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)	- 164.859,38 €	- 21.867,42 €	- 126.200,00 €	104.332,58 €
38	haushaltsunwirksame Einzahlungen	227.118,80 €	- €	- €	- €
39	haushaltsunwirksame Auszahlungen	3.031,27 €	53.265,59 €	- €	53.265,59 €
40	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (38 und 39)	224.087,53 €	- 53.265,59 €	- €	- 53.265,59 €
41	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	24.659,63 €	83.887,78 €	- €	83.887,78 €
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln (Liq. M. am Ende des J.) (Summe aus 37,40 u. 41)	83.887,78 €	8.754,77 €	- 126.200,00 €	134.954,77 €

4 Schlussbilanz zum 31.12.2014

Aktiva			
		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		31.12.2013	31.12.2014
A1.	Immaterielles Vermögen	- €	- €
A1.1	Konzessionen	- €	- €
A1.2	Lizenzen	- €	- €
A1.3	Ähnliche Rechte	- €	- €
A1.4	Geleistete Investitionszuweisungen u.-zuschüsse	- €	- €
A1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	- €	- €
A1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	- €	- €
A2.	Sachvermögen	1.901.370,08 €	1.877.345,89 €
A2.1	Unbebaute Grundstücke u.ä.	71.562,70 €	54.987,16 €
A2.2	Bebaute Grundstücke u.ä.	770.729,53 €	761.289,62 €
A2.3	Infrastrukturvermögen	754.065,72 €	746.468,98 €
A2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	- €	- €
A2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	- €	- €
A2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	- €	2.761,90 €
A2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €	5.375,14 €
A2.8	Vorräte	- €	- €
A2.9	Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau	305.012,13 €	306.463,09 €
A3.	Finanzvermögen	15.699,02 €	36.968,99 €
A3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	- €	- €
A3.2	Beteiligungen	2.880,00 €	2.880,00 €
A3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	- €	- €
A3.4	Ausleihungen	- €	- €
A3.5	Wertpapiere	- €	- €
A3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.571,38 €	26.793,22 €
A3.7	Forderungen aus Transferleistungen	- €	- €
A3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	10.247,64 €	7.295,77 €
A3.9	sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €
A4.	Liquide Mittel	83.887,78 €	8.754,77 €
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	- €	- €
A	Bilanzsumme Aktiva	2.000.956,88 €	1.923.069,65 €

Passiva			
		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		31.12.2013	31.12.2014
P1.	Nettoposition	815.653,20 €	783.861,96 €
P1.1	Basis-Reinvermögen	265.702,18 €	265.702,18 €
P1.1.1	Reinvermögen	706.034,14 €	706.034,14 €
P1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss	- 440.331,96 €	- 440.331,96 €
P1.2	Rücklagen	- €	- €
P1.3	Jahresergebnis	- 120.667,05 €	- 170.160,48 €
P1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	- 60.290,70 €	- 120.667,05 €
P1.3.2	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HH-Resten für Aufwendungen	- 60.376,35 €	- 49.493,43 €
P1.4	Sonderposten	670.618,07 €	688.320,26 €
P1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	188.038,69 €	183.521,63 €
P1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	268.690,77 €	255.556,67 €
P1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	213.888,61 €	249.241,96 €
P2.	Schulden	1.166.703,68 €	1.118.107,69 €
P2.1	Geldschulden	1.160.074,63 €	1.107.921,69 €
P2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	462.727,70 €	463.840,35 €
P2.1.3	Liquiditätskredite	697.346,93 €	644.081,34 €
P2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
P2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.835,08 €	1.688,47 €
P2.4	Transferverbindlichkeiten	- €	- €
P2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	3.793,97 €	8.497,53 €
P2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	3.793,97 €	8.497,53 €
P3.	Rückstellungen	18.600,00 €	21.100,00 €
P3.8	Andere Rückstellungen	18.600,00 €	21.100,00 €
P4.	Passive Rechnungsabgrenzung	- €	- €
P	Bilanzsumme Passiva	2.000.956,88 €	1.923.069,65 €

Unter der Bilanz auszuweisen:

Vorbelastungen künftiger Jahre (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Bürgschaften**0,00 €**

Durch eine Bürgschaft verpflichtet sich die Gemeinde Rennau (als Bürge) gegenüber einem Gläubiger für die Erfüllung einer Verbindlichkeit des Hauptschuldners einzustehen. Zum Stichtag 31.12.2014 bestehen bei der Gemeinde Rennau keine Bürgschaften.

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**0,00 €**

Zum Stichtag 31.12.2014 bestehen keine Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Über das Jahr hinaus gestundete Beträge**0,00 €**

Unter einer Stundung wird das Hinausschieben der Fälligkeit eines Anspruches verstanden. Bei der Gemeinde Rennau belaufen sich die gestundeten Ansprüche auf einen Betrag in Höhe von 0,00 €.

Übertragende Haushaltsreste in das Jahr 2015

Im neuen kommunalen Rechnungswesen können Haushaltsmittel in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Dadurch können nicht genutzte Haushaltsermächtigungen im folgenden Haushaltsjahr verwendet werden.

HAR Investitionen: 6.200,00 €

HER Investitionen: 5.200,00 €

Die genaue Aufstellung der Haushaltsreste ist der umseitigen Darstellung zu entnehmen.

Übertragende Haushaltsreste in das Jahr 2015

Gem.-nr.	Datum	Sachkonto-nr.	Mittel-herkunft	Kosten-stelle	Kosten-träger	Haushalts-jahr	Investitions-nr.	Betrag	Notwendigkeit der Übertragung der HH-Reste
04	01.01.2015	750002	HH-Rest	321201	36600	2014	3660 15-01	1.000,00 €	Spielplatz Rottorf, Spende für Sitzbank (ANL001233/ANL001255): Im Jahr 2015 wurde eine Sitzbank mit Abfallbehälter und eine Bank mit Tisch (überdacht) von der Geldspende angeschafft.
04	01.01.2015	350002	HH-Rest	321200	54100	2014	2014-005	1.200,00 €	Ersterfassung Bäume für GIS: Im Jahr 2015 sollte die geplante Ersterfassung der Bäume in der Gemeinde Rennau aus dem Jahr 2014 erfolgen. Aufgrund personeller Engpässe konnte diese Maßnahme bisher nicht umgesetzt werden.
04	01.01.2015	962002	HH-Rest	321200	54502	2014	2014-006	4.000,00 €	Straßenbeleuchtung "Hinter der Mühle" in Rottorf: (AIB-000052) Die geplante Maßnahme konnte im Jahr 2015 nicht umgesetzt werden. Erst im Jahr 2016 wurde die geplante Straßenbeleuchtung im Baugebiet "Hinter der Mühle" in Rottorf (Mühlenweg) ausgebaut.
							Summe HAR:	6.200,00 €	
04	01.01.2015	2317303	HH-Rest	221100	61200	2014		- 5.200,00 €	<u>Übertrag Kreditaufnahme für HAR 2014:</u> In 2014 wurde ein HER für die Kreditaufnahme in Höhe von 5.200,00 € gebildet. Im Jahr 2015 erfolgte dann eine Kreditaufnahme in Höhe von 4.539,36 € auf den gebildeten HER.
							Summe HER:	- 5.200,00 €	

5 Anhang zum Jahresabschluss 2014

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 wurde das Rechnungswesen der Gemeinde Rennau auf die kommunale Doppik (Doppelte Buchführung in Konten) nach der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) und der dazugehörigen Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) umgestellt. Für die erste Eröffnungsbilanz und die daran anschließenden Jahresabschlüsse ergeben sich aus den Bestimmungen des § 61 KomHKVO einige rechtliche Besonderheiten und Vereinfachungsmethoden, die im Folgenden unter den Grundsätzen zur Bilanzierung und Bewertung der Bilanz erläutert werden. Die Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses wurde mithilfe der kommunalen Buchhaltungssoftware NewSystem in Form einer kommunalen doppelten Buchführung aufgestellt.

Der Inhalt des Anhangs zum Jahresabschluss ergibt sich aus § 56 KomHKVO. Zudem sind dem Anhang zum Jahresabschluss gemäß den Bestimmungen des § 128 Abs. 3 NKomVG – in Verbindung mit § 57 KomHKVO Anlagen beizufügen, die Informationen zur Ergänzung des Jahresabschlusses enthalten, die dem eigentlichen Jahresabschluss nicht entnommen werden können.

5.1 Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung in der Bilanz

Das Haushaltsjahr entspricht dem Zeitraum eines Kalenderjahres.

Da die Gemeinde Rennau als juristische Person des öffentlichen Rechts in der Regel nicht der Umsatzsteuerpflicht unterliegt, werden die im Jahresabschluss und der Bilanz ausgewiesenen Werte grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer zu Bruttobeträgen ausgewiesen.

Die Gliederung der Bilanz für das Jahr 2014 entspricht den Maßgaben des § 55 KomHKVO und den vom Ministerium für Inneres und Sport veröffentlichten Gliederungsvorgaben.

Es wurden im Jahresabschluss die nachfolgend genannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

- Bewertung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (§ 124 Abs. 4 NKomVG i.V.m. § 49 KomHKVO)
- Abschreibungen (§ 49 KomHKVO)
- Grundsatz der Vollständigkeit (§ 44 Abs. 1 KomHKVO)
- Wirtschaftliches Eigentum (§ 39 KomHKVO i.V.m. § 39 Abgabenordnung)
- Grundsatz der Stichtagsbezogenheit: Stichtag ist der 31.12. eines Jahres
- Grundsatz des Saldierungsverbots (§ 44 Abs. 2 KomHKVO)

- Grundsatz der Bilanzidentität (§ 46 Abs. 2 KomHKVO)
- Grundsatz der Einzelbewertung (§ 46 Abs. 3 KomHKVO i.V.m. § 48 KomHKVO)
- Grundsatz der Bewertungsstetigkeit (§ 46 Abs. 5 KomHKVO)
- Grundsatz der Vorsicht (§ 46 Abs. 4 KomHKVO)
- Grundsatz der Darstellungsstetigkeit (§ 55 KomHKVO)
- Enthaltene Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungswerten von Vermögensgegenständen (§ 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO)

Ausübung der Grundsätze der Bewertungs- und Vereinfachungsmethoden in der Schlussbilanz

Im Zuge der Erläuterungen zur Ausübung der Grundsätze der Bewertungs- und Vereinfachungsmethoden wird insbesondere auf Bilanzierungsverbote und –gebote eingegangen. Änderungen in Bezug auf die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der ersten Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rennau zum 01.01.2011 wurden zum Jahresabschluss 2014 nicht vorgenommen.

Wertbedingte Erläuterungen im Anhang und im Rechenschaftsbericht

Im Anhang sowie im Rechenschaftsbericht werden lediglich Positionen mit einem Wert von über 2.000,00 € erläutert.

5.2 AKTIVA

5.2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
1.1	Konzessionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2	Lizenzen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Ähnliche Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und –	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt:		0,00 €	0,00 €	0,00 €

5.2.2 Sachvermögen

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
2.1	Unbebaute Grundstücke	71.562,70 €	54.987,16 €	-16.575,54 €
2.2	Bebaute Grundstücke	770.729,53 €	761.289,62 €	-9.439,91 €
2.3	Infrastrukturvermögen	754.065,72 €	746.468,98 €	-7.596,74 €
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	0,00 €	2.761,90 €	2.761,90 €
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00 €	5.375,14 €	5.375,14 €
2.8	Vorräte	0,00€	0,00 €	0,00 €
2.9	Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau	305.012,13 €	306.463,09 €	1.450,96 €
Gesamt:		1.901.370,08 €	1.877.345,89 €	-24.024,19 €

2.1 Unbebaute Grundstücke

Im Vergleich zum Vorjahr wurden bei den unbebauten Grundstücken zwei Baugrundstücke (Flur 1, Flurstücke 4/52 und 4/54) im Baugebiet „Hinter der Mühle“ in Rottorf verkauft. Hierdurch verringerte sich der Restbuchwert der unbebauten Grundstücke um rund 16.500,00 €.

2.2 Bebaute Grundstücke

Zum Bilanzstichtag 31.12.2014 wird ein Wert für bebaute Grundstücke in Höhe von 761.289,62 € ausgewiesen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Mehrzweckhalle/Schützenhaus	397.998,58 €
Hasenwinkelhaus	218.379,35 €
Schützenhus	71.953,10 €
Grundstück mit Schuppen (bei Osterfeuerplatz)	489,88 €
Sportplatz Rottorf	72.468,71 €

2.3 Infrastrukturvermögen

Der Gesamtwert für das Infrastrukturvermögen der Gemeinde Rennau beläuft sich auf 746.468,98 €. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	410.107,36 €
Brücken und Tunnel	2,00 €
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	10.902,29 €
Straßen, Wege, Plätze	322.482,34 €
Brunnen im Brunnenweg (Rottorf)	2.275,01 €
Buswartehäuschen Rottorf, Hasenwinkelstraße	1,00 €
Buswartehäuschen Rennau, Hauptstr. Richtung HE	698,98 €

2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Im Jahr 2014 wurde ein Aufsitzmäher Optima LN 200 für den Ort Ahmstorf beschafft. Der Restbuchwert beträgt zum Bilanzstichtag 2.761,90 €.

2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Im Haushaltsjahr 2014 wurden für den Spielplatz in Rottorf drei Spielanlagen beschafft. Der Restbuchwert der Anlagen beläuft sich zum Bilanzstichtag wie folgt:

Viereck-Kletteranlage:	3.046,96 €
Doppelschaukel:	1.336,96 €

Spielturm: 991,22 €

2.8 Anlagen im Bau; geleistete Anzahlungen

In der Bilanz der Gemeinde Rennau werden Anlagen im Bau mit einer Summe von 306.463,09 € ausgewiesen. Es handelt sich dabei um folgende Maßnahmen:

Straßenaufbau Rottorf:	Mühlenweg	107.028,38 €
Straßenaufbau Ahmstorf:	Mühlenberg	129.814,58 €
	Vor dem Dorfe	68.922,31 €
Straßenbeleuchtung Rottorf:	Mühlenweg	697,82 €

5.2.3 Finanzvermögen

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.2	Beteiligungen	2.880,00 €	2.880,00 €	0,00 €
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.4	Ausleihungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5	Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.571,38 €	26.793,22 €	24.221,84 €
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	10.247,64 €	7.295,77 €	-2.951,87 €
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt:		15.699,02 €	36.968,99 €	21.269,97 €

3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2014 betragen die öffentlich-rechtliche Forderungen 26.793,22 €. Diese setzen sich u. a. zusammen aus Gewerbesteuer-, Grundsteuer- und Hundesteuerforderungen sowie aus Forderungen für Erschließungsbeiträge und sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen.

Einzelwertberichtigungen wurden in Höhe von insgesamt 6.614,22 € angesetzt. Hierbei handelt es sich um Einzelfälle, bei denen verifizierte Erkenntnisse vorliegen, die einen vollständigen oder teilweisen Ausfall der Forderung erwarten lässt. Die genaue Aufstellung der Einzelwertberichtigungen ist den Unterlagen zum Jahresabschluss zu entnehmen. Pauschalwertberichtigungen werden nicht gebildet, da es an Erfahrungswerten aus der Vergangenheit hinsichtlich eines zu erwartenden Ausfallprozentsatzes mangelt.

3.8 Privatrechtliche Forderungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2014 betragen die privatrechtlichen Forderungen 7.295,77 €. Diese setzen sich u. a. zusammen aus Erstattungen aus Nebenkostenabrechnungen für die Dorfgemeinschaftshäuser sowie für die Straßenbeleuchtungen.

Einzelwertberichtigungen wurden in Höhe von insgesamt 334,60 € angesetzt. Hierbei handelt es sich um Einzelfälle, bei denen verifizierte Erkenntnisse vorliegen, die einen vollständigen oder teilweisen Ausfall der Forderung erwarten lässt. Die genaue Aufstellung der Einzelwertberichtigungen ist den Unterlagen zum Jahresabschluss zu entnehmen. Pauschalwertberichtigungen werden nicht gebildet, da es an Erfahrungswerten aus der Vergangenheit hinsichtlich eines zu erwartenden Ausfallprozentsatzes mangelt.

5.2.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel der Gemeinde Rennau setzen sich aus den Beständen der Konten bei Banken (Nord LB, Volksbank, Postbank) und dem Barkassenbestand zusammen. Die liquiden Mittel haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 75.000,00 € reduziert. Dieses zuzüglich der Verringerung der Liquiditätskredite in Höhe von rund 53.000,00 € entspricht dem positiven Finanzmittelbestand des Jahres 2014. Die einzelnen Bankbestände wurden anteilig auf Grundlage der Finanzrechnungen 2014 aller Gemeinden ermittelt. Somit ergeben sich bei den Beständen folgende Werte:

Nord LB	7.176,20 €
Volksbank	986,14 €
Postbank	506,63 €
Bar	85,80 €
Summe:	8.754,77 €

5.2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

In dem Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Gemeinde Rennau sind keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

5.3 PASSIVA

5.3.1 Nettoposition

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
1.1	Basis-Reinvermögen	265.702,18 €	265.702,18 €	0,00 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	-120.667,05 €	-170.160,48 €	-49.493,43 €
1.4	Sonderposten	670.618,07 €	688.320,26 €	17.702,19 €
Gesamt:		815.653,20 €	783.861,96 €	-31.791,24 €

1.1 Basis-Reinvermögen

Reinvermögen	706.034,14 €
Sollfehlbetrag kameraler Abschluss	-440.331,96 €
Gesamt:	265.702,18 €

Die Gemeinde Rennau weist noch nicht abgedeckte Sollfehlbeträge des Verwaltungshaushalts aus den Jahren 2009 und 2010 in Höhe von insgesamt - **440.331,96 €** auf. Dabei entfallen - 291.524,90 € auf das Jahr 2009 und - 148.807,06 € auf das Jahr 2010.

1.3 Jahresergebnis

Jahresergebnis 2011	-13.034,07 €
Jahresergebnis 2012	-47.256,63 €
Jahresergebnis 2013	-60.376,35 €
Jahresergebnis 2014	-49.493,43 €
Gesamt:	-170.160,48 €

Das Jahr 2014 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von -170.160,48 € ab.

1.4 Sonderposten

Investitionszuweisungen und -zuschüsse	183.521,63 €
Beiträge und ähnliche Entgelte	255.556,67 €
Gebührenaussgleich	0,00 €
Bewertungsausgleich	0,00 €
Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	249.241,96 €
Sonstige Sonderposten	0,00 €
Gesamt:	688.320,26 €

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen und –zuschüsse belaufen sich zum Stichtag 31.12.2014 auf insgesamt 183.521,63 €. Diese setzen sich zusammen aus:

Zuschuss Mehrzweckhalle Rottorf:	72.214,91 €
Zuschuss Querenhorster Straße:	5.529,43 €
Spende Viereck-Kletteranlage Rottorf:	3.046,96 €
Spende Doppelschaukel Rottorf:	1.336,96 €
Spende Spielturm Rottorf:	991,22 €
Erschließungsbeiträge Zum Weingarten Rottorf:	19.719,28 €
Erschließungsbeiträge Rehackerweg Rottorf:	1.882,93 €
Inv.-zuweisungen aus Vorjahren (1987-2010):	78.799,94 €

Die Sonderposten für Beiträge und Entgelte belaufen sich zum Stichtag 31.12.2014 auf insgesamt 255.556,67 €. Hierbei handelt es sich um folgende Erschließungsbeiträge:

Rottorf:

Zum Weingarten:	15.808,93 €
Brunnenweg:	87.198,65 €

Rennau:

Am Sandblessen:	152.549,09 €
-----------------	--------------

Die Sonderposten für erhaltene Anzahlungen belaufen sich zum Stichtag 31.12.2014 auf insgesamt 249.241,96 €. Hierbei handelt es sich um folgende erhaltene Anzahlungen:

Ahmstorf:

Straßenausbaubeiträge „Mühlenberg“:	114.598,61 €
Straßenausbaubeiträge „Vor dem Dorfe“:	66.800,00 €

Rottorf:

Straßenausbaubeiträge „Mühlenweg“:	67.103,99 €
Spende Sitzbänke Spielplatz Rottorf:	739,36 €

5.3.2 Schulden

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
2.1	Geldschulden	1.160.074,63 €	1.107.921,69 €	-52.152,94 €
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.835,08 €	1.688,47 €	-1.146,61 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	3.793,97 €	8.497,53 €	4.703,56 €
Gesamt:		1.166.703,68 €	1.118.107,69 €	-48.595,99 €

2.1 Geldschulden

	31.12.2013	31.12.2014
Anleihen	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	462.727,70 €	463.840,35 €
Liquiditätskredite	697.346,93 €	644.081,34 €
Sonstige Geldschulden	0,00 €	0,00 €
Gesamt:	1.160.074,63 €	1.107.921,69 €

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind im Vergleich zum Vorjahr um 1.112,65 € gestiegen. Die Liquiditätskredite sind im Vergleich zum Vorjahr um 53.265,59 € gesunken.

2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bei der Gemeinde Rennau bestanden zum Zeitpunkt des Bilanzstichtages Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von insgesamt 1.688,47 €.

2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich um andere sonstige Verbindlichkeiten, hier Überzahlungen und andere negative Forderungen, in Höhe von insgesamt 8.497,53 €.

5.3.3 Rückstellungen

Bilanz-nummer	Bezeichnung	31.12.2013	31.12.2014	Abweichung
3.1	Pensionsrückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit u. ä.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhäng. Gerichtsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.8	Andere Rückstellungen	18.600,00 €	21.100,00 €	2.500,00 €
Gesamt:		18.600,00 €	21.100,00 €	2.500,00 €

3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Rückstellungen für den Finanzausgleich bildet die Gemeinde, soweit am Bilanzstichtag bekannt ist, dass sie Nachzahlungen zu leisten hat. Sie sind als Rückstellungen mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.

Steuereinnahmen 2013: 389.008,65 €
 Steuereinnahmen 2014: 430.985,70 €

Mehreinnahmen: 41.977,05€ (= 11%)

Die tatsächliche Steuereinnahmekraft 2014 (ohne Hundesteuer) übersteigt damit die Steuereinnahmekraft (ohne Hundesteuer) des Vorjahres um rund 42.000,00 €. Eine

Rückstellungsbildungspflicht besteht gemäß Vermerk vom 12.06.2018, wenn die tatsächliche Steuereinnahmekraft das Vorjahresergebnis um mindestens 25% übersteigt. Hier übersteigt die tatsächliche Steuereinnahmekraft 2014 das Vorjahresergebnis um 11%. Dementsprechend wurde keine Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs gebildet.

Steuerschuldverhältnisse liegen nicht vor.

3.8 Andere Rückstellungen

Andere Rückstellungen wurden zum Bilanzstichtag in Höhe von 21.100,00 € bilanziert. Dieser Wert setzt sich wie folgt zusammen:

Prüfungsgebühren für die Eröffnungsbilanz 2011	4.800,00 €
Prüfgebühren für den Jahresabschluss 2011	4.800,00 €
Prüfgebühren für den Jahresabschluss 2012	4.500,00 €
Prüfgebühren für den Jahresabschluss 2013	4.500,00 €
Prüfgebühren für den Jahresabschluss 2014	2.500,00 €

5.3.4 Passive Rechnungsabgrenzung

Bei der Gemeinde Rennau werden zum Bilanzstichtag keine passiven Rechnungsabgrenzungsposten in die Bilanz eingestellt.

6 Fazit Bilanz

Die vorherrschende Finanzlage der Gemeinde Rennau ist weiterhin angespannt. Die Gemeinde Rennau verfügt über eine Nettoposition von rund 783.861,96 €. Hierbei deckt das Vermögen von rund 1,92 Mio. € noch die Schulden in Höhe von rund 1,12 Mio. € sowie die Rückstellungen von rund 21.000,00 €.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Nettoposition jedoch um rund 32.000 € gesunken. Ursächlich hierfür ist der Verringerung der Vermögenswerte um rund 78.000,00 €, trotz der Verringerung der Schulden um rund 47.000,00 €. Im Haushaltsjahr 2014 sind bei den Schulden die Liquiditätskredite um rund 53.000,00 € gesunken und die Investitionskredite um rund 1.000,00 € gestiegen.

Aufgrund der perspektivisch sinkenden Nettoposition der Gemeinde Rennau sind weitere Konsolidierungsmaßnahmen notwendig, um einen weiteren Rückgang der Nettoposition in den Folgejahren zu verhindern.

Intergenerative Gerechtigkeit

In Hinblick auf die intergenerative Gerechtigkeit sollen die eingegangenen Erträge in einem Haushaltsjahr die benötigten Aufwendungen zumindest decken. Im Haushaltsjahr 2014 übersteigen die ordentlichen Aufwendungen die ordentlichen Erträge um rund 58.000,00 €.

Die Liquiditätskredite sanken im Jahr 2014 um rund 53.000,00 €, welche zum Jahresende die liquiden Mittel anteilig verringerten.

Die Aufnahme von Krediten wurde in 2014, um die Schuldenstände für die Folgejahre nicht weiter zu erhöhen, möglichst gering gehalten. Auch in den Folgejahren wurde Haushaltskonsolidierung betrieben um das bestehende Haushaltsdefizit weiter abzubauen und damit die Generationengerechtigkeit der Haushaltswirtschaft wiederherzustellen.

Der bereits im Haushaltsjahr 2014 negative Cash Flow sinkt in den Folgejahren dennoch weiter.

7 Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Im Anhang sind gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO neben den passivierten Verpflichtungen auch jene Haftungsverhältnisse anzugeben, aus denen sich gleichwertige Rückgriffsforderungen ergeben können. Zu diesen nicht zu bilanzierenden Verpflichtungen, die unter der Bilanz ausgewiesen werden, zählen insbesondere Verpflichtungen aus langfristigen angemieteten Immobilien, Leasingverträgen etc. Im Haushaltsjahr 2014 bestehen nicht zu bilanzierende Haftungs-verhältnisse in Höhe von 0,00 €.

Neben den nicht zu bilanzierenden Verpflichtungen aus Verträgen sind im Anhang gemäß § 56 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO Haftungsverhältnisse wie Bürgschaften oder Patronatserklärungen aufzuführen. Die Gemeinde Rennau geht zum Abschlussstichtag keine derartigen Haftungsverhältnisse ein.

8 Übersicht der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 2014

Es entstanden im Haushaltsjahr 2014 außerordentliche Erträge in Höhe von 8.806,16 €. Hierbei handelt es sich um Gewinne aus zwei Grundstücksverkäufe (ANL464 und ANL463) aus dem Baugebiet „Hinter der Mühle in Rottorf“ (Flur 1, Flurstücke 4/52 und 4/54) in Höhe von insgesamt 8.454,16 € und um einen Gewinn aus dem Verkauf eines Iseki Aufsitzrasenmähers (ANL1306) in Höhe von 352,00 €.

Außerordentliche Aufwendungen sind im Haushaltsjahr 2014 nicht entstanden. Damit beläuft sich das außerordentliche Ergebnis auf 8.806,16 €.

9 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2014 bestanden keine überplan- und -außerplanmäßigen Aufwendungen.

10 Rechenschaftsbericht

10.1 Gesamtergebnishaushalt

Ergebnisermittlung

Ordentliches Ergebnis			
	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Ordentl. Erträge	560.719,35 €	531.400,00 €	29.319,35 €
Ordentl. Aufwendungen	619.018,94 €	646.600,00 €	-27.581,06€
Ordentliches Ergebnis	-58.299,59 €	-115.200,00 €	56.900,41 €

Außerordentliches Ergebnis			
	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Außerordentl. Erträge	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €
Außerordentl. Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Außerordentliches Ergebnis	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €

Jahresergebnis			
	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Gesamtertrag	569.525,51 €	531.400,00 €	38.125,51 €
Gesamtaufwand	619.018,94 €	646.600,00 €	-27.581,06€
Jahresergebnis	-49.493,43 €	-115.200,00 €	65.706,57 €

Kameraler Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2009	-291.524,90 €
Kameraler Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2010	-148.807,06 €
Doppischer Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2011	-13.034,07 €
Doppischer Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2012	-47.256,63 €
Doppischer Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2013	-60.376,35 €
Doppischer Fehlbetragsvortrag aus dem Jahr 2014	-49.493,43 €
fortzuschreibender doppischer Jahresfehlbetrag	-170.160,48 €
fortzuschreibender kameraler Jahresfehlbetrag	-440.331,96 €
Summe kameraler und doppischer Fehlbetrag gesamt	-610.492,44 €

10.1.1 Erträge

Gesamtübersicht

Erträge	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)	Anteil in % an Gesamt- ertrag
Steuern und Abgaben	434.881,70 €	412.000,00 €	22.881,70 €	77,6%
Zuwendungen/Allgemeine Umlagen	64.896,42 €	55.700,00 €	9.196,42 €	11,6%
Auflösungserträge aus Sonderposten	23.309,21 €	21.000,00 €	2.309,21 €	4,1%
Sonstige Transfererträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0%
Öffentl.-rechtl. Entgelte	5.575,50 €	6.000,00 €	-424,50 €	1,0%
Privatrechtl. Entgelte	10.721,89 €	9.800,00 €	921,89 €	1,9%
Kostenerstattungen/Umlagen	377,71 €	0,00 €	377,71 €	0,1%
Zinsen/ähnl. Finanzerträge	1.067,50 €	1.200,00 €	-132,50 €	0,2%
Aktivierete Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0%
Bestandsveränderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0%
Sonstige ordentl. Erträge	19.889,42 €	25.700,00 €	-5.810,58 €	3,5%
Gesamt	560.719,35 €	531.400,00 €	29.319,35 €	100%

Erläuterungen zu einzelnen Ertragsarten

Es werden nur Positionen mit einem Wert von über 2.000,00 € erläutert.

Steuern und ähnliche Abgaben:

Steuern/ähnl. Abgaben	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Grundsteuer A	21.729,42 €	22.000,00 €	-270,58 €
Grundsteuer B	49.541,96 €	49.000,00 €	541,96 €
Gewerbesteuer	64.769,32 €	67.000,00 €	-2.230,68 €
Hundesteuer	3.896,00 €	3.700,00 €	196,00 €
Gemeindeanteil Einkommensteuer	292.461,00 €	268.000,00 €	24.461,00 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.484,00 €	2.300,00 €	184,00 €
	434.881,70 €	412.000,00 €	22.881,70 €

Die Erträge aus Steuern stellten im Jahr 2014 mit rd. 78 % der Gesamterträge die wesentlichste Ertragsposition der Gemeinde Rennau dar. Bei der Gewerbesteuer führten

Nachzahlungen für Vorjahre zu den vorstehenden Mindererträgen. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stieg insgesamt das Steueraufkommen im Land Niedersachsen etwas an und führte zu entsprechenden Mehrerträgen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich hierbei um erhaltene Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2014 von der Samtgemeinde Grasleben in Höhe von insgesamt 64.896,42 €.

Auflösungserträge aus Sonderposten

Zum Zeitpunkt der Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2014 lag noch keine Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 vor. Somit war keine vollständige Übersicht über das Volumen der aufzulösenden Sonderposten möglich. Aufgrund des zu niedrig geplanten Ansatzes entstand im Haushaltsjahr 2014 ein Mehrertrag in Höhe von 2.309,21 €. Dieser ergibt sich aus den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen.

Öffentlich rechtliche Entgelte:

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte ergeben sich komplett aus den Benutzungsgebühren. Diese stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Benutzungsgebühren	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen (Bus Kita)	2.162,50 €	2.000,00 €	162,50 €
Gemeindestraßen	1.080,00 €	1.000,00 €	80,00 €
Dorfgemeinschaftshäuser	2.333,00 €	3.000,00 €	-667,00 €
Gesamt	5.575,50 €	6.000,00 €	-424,50 €

Privatrechtliche Entgelte

Bei den privatrechtlichen Erträgen handelt es sich überwiegend um Mieterträge. Der Mehrertrag in Höhe von 921,89 € ergibt sich aus der Vermietung der Wohnung in Ahmstorf (OG Schützenhus).

Kostenerstattungen und Umlagen

Bei den Kostenerstattungen und Umlagen in Höhe von 377,71 € ergeben sich keine erläuterungsbedürftigen Abweichungen.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Bei den Zinsen und ähnlichen Zinserträgen in Höhe von 1.067,50 € ergeben sich keine erläuterungsbedürftigen Abweichungen.

Sonstige ordentliche Erträge

Bezeichnung	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Konzessionsabgaben	18.389,41 €	25.200,00 €	-6.810,59 €
Säumniszuschläge	533,00 €	400,00 €	133,00 €
Rücklastschriftgebühren	9,30 €	100,00 €	-90,70 €
Kleinstbeträge	32,09 €	0,00 €	32,09 €
Nicht erstattungsfähige Erträge	112,82 €	0,00 €	112,82 €
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von EWB und PWB auf Forderungen	812,80 €	0,00 €	812,80 €
Gesamt:	19.889,42 €	25.700,00 €	-5.810,58 €

Entgegen der Planung waren bei den Konzessionsabgaben Mindererträge in Höhe von rund 6.800,00 € zu verzeichnen.

Bei den nicht erstattungsfähigen Erträgen handelt es sich um Überzahlungen aus u.a. Grundsteuern. Diese konnten trotz ausgiebiger Prüfung nicht an die Absender oder deren Erben zurückgezahlt werden.

10.1.2 Aufwendungen

Gesamtübersicht

Aufwandsart	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)	Anteil in % an Gesamt- aufwand
Personalaufwand	3.541,90 €	5.100,00 €	-1.558,10 €	0,6%
Vorsorgeaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0%
Sach- und Dienstleistungen	37.283,99 €	52.400,00 €	-15.116,01 €	6,0%
Abschreibungen	30.759,49 €	20.800,00 €	9.959,49 €	5,0%
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	22.887,72 €	29.300,00 €	-6.412,28 €	3,7%
Transferaufwendungen	458.953,57 €	468.600,00 €	-9.646,43 €	74,1%
Sonst. ordentl. Aufwendungen	65.592,27 €	70.400,00 €	-4.807,73 €	10,6%
Gesamt	619.018,94 €	646.600,00 €	-27.581,06 €	100%

Der Personalaufwand in Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden ist oftmals keine relevante Größe, da dieser zu großen Teilen im Haushalt der Samtgemeinde abgebildet wird.

Relevante Aufwandspositionen sind darüber hinaus insbesondere die Transferaufwendungen (rd. 74 %) sowie die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit einem Anteil von rd. 10 % am Gesamtaufwand.

Erläuterungen zu einzelnen Aufwandsarten:

Es werden nur Positionen mit einem Wert von über 2.000,00 € erläutert.

Personalaufwand

Die Gemeinde Rennau verfügt gemäß Stellenplan über kein Personal. Jedoch sind zwei Angestellte auf geringfügiger Basis beschäftigt. Diese übernehmen die Vermietung des Hasenwinkelhauses in Rennau und die Busbegleitung.

Sach-und Dienstleistungen

Bezeichnung	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.859,05 €	2.000,00 €	2.859,05 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	13.684,33 €	21.400,00 €	-7.715,67 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	469,45 €	0,00 €	469,45 €
Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	78,51 €	200,00 €	-121,49 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00 €	300,00 €	-300,00 €
Wasser	2.670,49 €	2.700,00 €	-29,51 €
Strom	2.477,83 €	3.000,00 €	-522,17 €
Heizung	3.292,73 €	6.800,00 €	-3.507,27 €
Reinigung	43,18 €	100,00 €	-56,82 €
Abgaben und Abfallentsorgung	815,66 €	1.200,00 €	-384,34 €
Gebäudeversicherung u. ä.	1.208,40 €	1.300,00 €	-91,60 €
Haltung von Fahrzeugen	60,47 €	500,00 €	-439,53 €
Energieverbrauch für Betriebszwecke (z.B. Straßenbeleuchtung)	3.401,43 €	9.500,00 €	-6.098,57 €
Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	118,99 €	0,00 €	118,99 €
Ehrungen und Repräsentationen	843,47 €	900,00 €	-56,53 €
Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.974,40 €	2.500,00 €	474,40 €
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	285,60 €	0,00 €	285,60 €
Gesamt	37.283,99 €	52.400,00 €	-15.116,01 €

Bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen ergibt sich ein Mehraufwand in Höhe von rund 2.800,00 €. Dieser ist auf die Verrechnung der Arbeiten des Betriebshofes an den Grundstücken und baulichen Anlagen zurückzuführen. Größere Minderaufwendungen sind bei den Sachkonten Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens, Heizung und Energieverbrauch für Betriebszwecke (z.B. Straßenbeleuchtung) erzielt wurden.

Abschreibungen

Zum Zeitpunkt der Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2014 lag noch keine Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 vor. Daher waren die einzelnen Anlagen, die einer Abschreibung unterlagen,

noch nicht vollständig bewertet. Eine vollständige Ansatzplanung für die Abschreibungen für 2014 war damit nicht möglich.

Der Mehraufwand in Höhe von 9.959,49 € entstand dabei durch den zu niedrig geplanten Ansatz für Abschreibungen auf Gebäude um rund 4.400,00 € und durch zu niedrig geplanten Ansatz bei den Abschreibungen an dem Infrastrukturvermögen um rund 2.000,00 €. Hinzu kommen die nicht geplanten Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit (EWB) in Höhe von rund 3.600,00 €.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bezeichnung	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Zinsen für Investitionskredite	19.102,44 €	19.800,00 €	-697,56 €
Zinsen für Liquiditätskredite	3.347,78 €	9.000,00 €	-5.652,22 €
Verzinsung von Steuererstattungen	437,50 €	500,00 €	-62,50 €
Gesamt	22.887,72 €	29.300,00 €	-6.412,28 €

Die Zinsaufwendungen für die bestehenden Investitionskredite verliefen im Rahmen der Planung.

Die Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite sind in der Planung von erheblichen Faktoren beeinflusst und insgesamt nur schwer vorab zu kalkulieren. Insgesamt war im Jahresverlauf 2014 weniger Kreditvolumen erforderlich (vgl. auch Finanzrechnung), andererseits war die Verzinsung der Liquiditätskredite von einem niedrigeren Zinsniveau begünstigt.

Transferaufwendungen

Transferaufwand für	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Kreisumlage	194.843,00 €	207.900,00 €	-13.057,00 €
Samtgemeindeumlage	252.337,53 €	246.800,00 €	5.537,53 €
Gewerbesteuerumlage	11.364,00 €	13.400,00 €	-2.036,00 €
Zuweisungen an übrige Bereiche	409,04 €	500,00 €	-93,96 €
Gesamt	458.953,57 €	468.600,00 €	-9.646,43 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

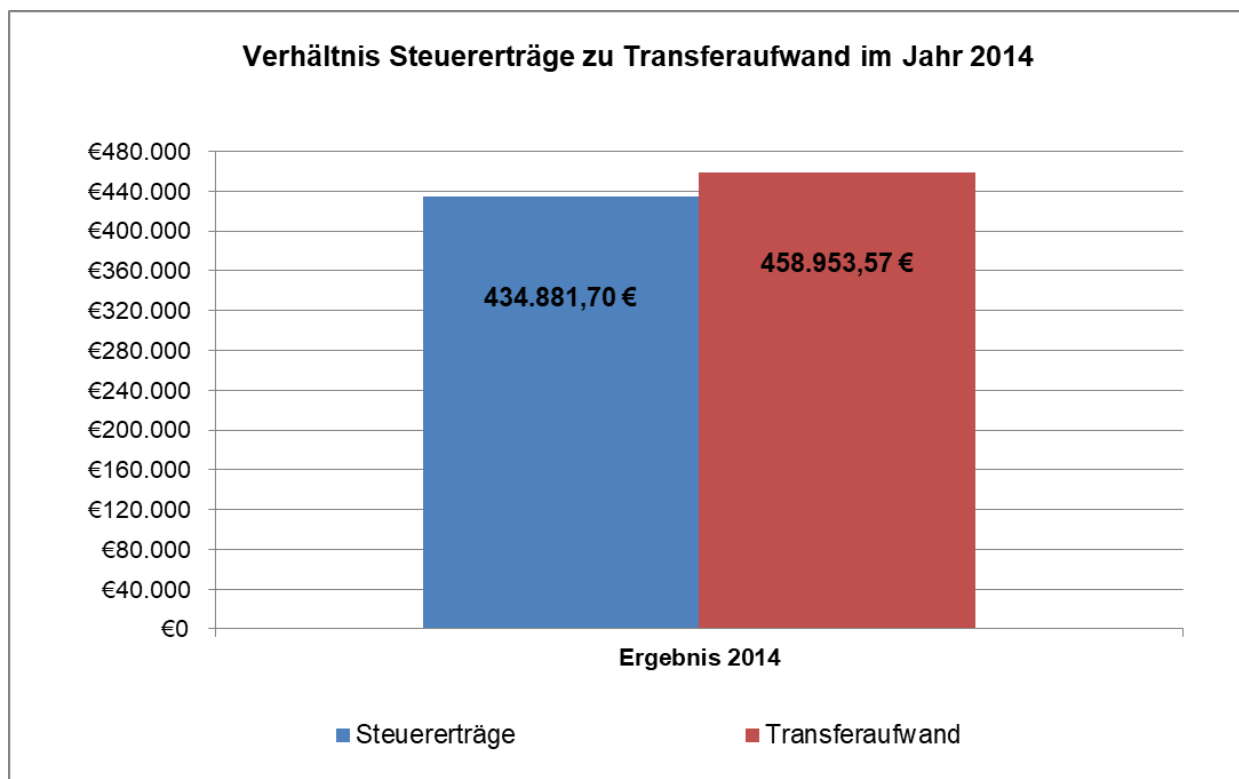
Bezeichnung	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	4.568,00€	5.100,00 €	-532,00 €
Verfügungsmittel	165,59 €	200,00 €	-34,41 €
Mitgliedsbeiträge	16.854,00 €	16.700,00 €	154,00 €
Bücher und Zeitschriften	1,00 €	0,00 €	1,00 €
Post- und Fernmeldegebühren	287,52 €	200,00 €	87,52 €
Öffentliche Bekanntmachungen	15,00 €	100,00 €	-85,00 €
Gebühren f. überörtliche Prüfung	0,00 €	1.800,00 €	-1.800,00 €
Zuführung Rückstellungen Prüfgebühren	2.500,00 €	0,00 €	2.500,00 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.447,12 €	1.600,00 €	-152,88 €
Erstattungen an Gemeinden	35.668,82 €	40.000,00 €	-4.331,18 €
Erstattungen an Zweckverbände	4.075,92 €	4.500,00 €	-424,08 €
Rücklastschriftgebühren	9,30 €	100,00 €	-90,70 €
Gesamt	65.592,27 €	70.400,00 €	-4.807,73 €

Für den Jahresabschluss 2014 wurden Rückstellungen in Höhe von 2.500,00 € gebildet.

Bei den Erstattungen an Gemeinden handelt es sich um die Defizitbezuschussung für die Kindergartenkinder aus der Gemeinde Rennau, welche die Kindergärten der Gemeinden Grasleben, Mariental und Querenhorst besuchen. Hierbei ist entgegen der Planung ein Minderaufwand in Höhe von rund 4.300,00 € entstanden.

Bewertung der Haushaltssituation 2014

Insgesamt setzte sich im Jahr 2014 die angespannte Haushaltslage der Gemeinde Rennau unverändert fort. Das hohe Umlagevolumen ist die wesentliche Belastungsposition für den Haushalt und kann nicht mehr vollständig durch Steuererträge gedeckt werden. Hier wiederum spiegelt sich die geringe Größe der Samtgemeinde und ihrer Mitgliedsgemeinden wider. Daneben führt aber auch die hohe Kreisumlage an den Landkreis Helmstedt zu einer erheblichen Haushaltsbelastung und schränkt den kommunalen Selbstverwaltungsspielraum zunehmend gravierend ein.



Die vorstehende Grafik verdeutlicht sehr anschaulich, dass das gesamte Steueraufkommen die zu leistenden Umlagen nicht vollständig decken kann. Der fehlende Überschussanteil kann somit auch nicht die Zuschussbedarfe der übrigen Produkte decken. Dieses führt im Ergebnis zu einer Unterdeckung im Ergebnishaushalt.

10.2 Gesamtfinanzhaushalt

10.2.1 Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	532.296,84 €	510.400,00 €	21.896,84 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	584.546,04 €	625.800,00 €	-41.253,96 €
Saldo	-52.249,20 €	-115.400,00 €	63.150,80 €

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergeben sich im Einzelnen wie nachfolgend dargestellt:

Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Steuern/ähnliche Abgaben	428.992,57 €	412.000,00 €	16.992,57 €
Zuwendungen/Allgem. Umlagen	64.635,78 €	55.700,00 €	8.935,78 €
Sonstige Transfereinzahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Öffentl.-rechtl. Entgelte	5.616,31 €	6.100,00 €	-483,69 €
Privatrechtliche Entgelte	11.653,61 €	9.800,00 €	1.853,61 €
Kostenerstattungen/Umlagen	80,93 €	0,00 €	80,93 €
Zinsen/ähnl. Einzahlungen	971,50 €	1.200,00 €	-228,50 €
Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger VermGG	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonst. haushaltswirks. Einzahlungen	20.346,14 €	25.600,00 €	-5.253,86 €
Gesamt	532.296,84 €	510.400,00 €	21.896,84 €

Die Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit ergeben sich im Einzelnen wie nachfolgend dargestellt:

Auszahlungen für lfd. Verwaltungstätigkeit	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Personalauszahlungen	3.541,90 €	5.100,00 €	-1.558,10 €
Vorsorgeauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auszahlungen f. Sach- und Dienstleistungen	36.500,24 €	52.400,00 €	-15.899,76 €
Zinsen u. ähnliche Auszahlungen	22.916,06 €	29.300,00 €	-6.383,94 €
Transferaufwendungen	458.311,57 €	468.600,00 €	-10.288,43 €
Sonst. haushaltswirksame Auszahlungen	63.276,27 €	70.400,00 €	-7.123,73 €
Gesamt	584.546,04 €	625.800,00 €	-41.253,96 €

10.2.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	Haushaltsreste	mehr (+)/ weniger (-)
Einzahlungen Investitionstätigkeit	49.398,37 €	6.000,00 €	30.600,00 €	12.798,37 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	20.129,24 €	20.800,00 €	1.948,45 €	-2.619,21 €
Saldo	29.269,13 €	-14.800,00 €	28.651,55 €	15.417,58 €

Die geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ergeben sich im Einzelnen aus folgenden Maßnahmen:

Einzahlungen Investitionstätigkeit	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	Haushaltsreste	mehr (+)/ weniger (-)
Spendeneinzahlungen Spielplatz Rottorf	6.658,05 €	0,00 €	0,00 €	6.658,05 €
Erschließungsbeiträge Baugebiet „Hinter der Mühle“ (Ortsteil Rottorf)	16.881,62 €	0,00 €	30.600,00 €	-13.718,38 €
Veräußerung von Baugrundstücken „Hinter der Mühle (Ortsteil Rottorf)	25.858,70 €	6.000,00 €	0,00 €	19.858,70 €
Gesamt	49.398,37 €	6.000,00 €	30.600,00 €	12.798,37 €

Bei den Spendeneinzahlungen handelt es sich um Geldspenden für die Anschaffung einer Kletteranlage, einer Doppelschaukel, eines Spielturns und eine Sitzbank.

Bei der Veräußerung von Baugrundgrundstücken handelt es sich um den Verkauf von zwei Baugrundstücken des Baugebiets „Hinter der Mühle“ in Rottorf.

Die Auszahlungen für Investitionen verliefen im Jahr 2014 wie folgt:

Auszahlungen Investitionstätigkeit	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	HAR	mehr (+)/ weniger (-)
Erwerb Baugrundstücke „Hinter der Mühle“	476,00 €	1.200,00 €	0,00 €	-724,00 €
Baustraße Baugebiet „Hinter der Mühle“	1.450,96 €	0,00 €	1.948,45 €	-497,49 €

Modernisierung Straßenbeleuchtung	0,00 €	4.000,00 €	0,00 €	-4.000,00 €
Investitionen für Straßenentwässerung	9.643,24 €	12.600,00 €	0,00 €	-2.956,76 €
Aufsitzrasenmäher OT Ahmstorf	2.900,99 €	3.000,00 €	0,00 €	-99,01 €
Spielgeräte für den Spielplatz Rottorf (aus Spendengeldern)	5.658,05 €	0,00 €	0,00 €	5.658,05 €
Gesamt	20.129,24 €	20.800,00 €	1.948,45 €	-2.619,21 €

10.2.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Finanzierungstätigkeit	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	HHR 2013	mehr (+)/ weniger (-)
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	10.881,38 €	14.800,00 €	1.948,45 €	-5.867,07 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	9.768,73 €	10.800,00 €	0,00 €	-1.031,27 €
Saldo	1.112,65 €	4.000,00 €	1.948,45 €	-4.835,80 €

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit belaufen sich maximal auf der Höhe der vorgesehenen Kreditermächtigung des jeweiligen Jahres, mithin 14.800,00 € im Jahr 2014. Für die Kreditaufnahme aus 2013 wurde ein Haushaltseinnahmerest in Höhe von 1.948,45 € übertragen. Dieser wurde jedoch im Jahr 2014 nicht benötigt.

Der Finanzhaushalt 2014 hat somit insgesamt folgendes Ergebnis:

	2014 Ergebnis	2014 Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	532.296,84 €	510.400,00 €	21.896,84 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	49.398,37 €	6.000,00 €	43.398,37 €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	10.881,38 €	14.800,00 €	-3.918,62 €
Summe Einzahlungen	592.576,59 €	531.200,00 €	61.376,59 €
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	584.546,04 €	625.800,00 €	-41.253,96 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	20.129,24 €	20.800,00 €	-670,76 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	9.768,73 €	10.800,00 €	-1.031,27 €
Summe Auszahlungen	614.444,01 €	657.400,00 €	-42.955,99 €
Finanzmitteländerung	-21.867,42 €	-126.200,00 €	104.332,58 €

Der Liquiditätsverlust insgesamt betrug im Haushaltsjahr 2014 insgesamt **-21.867,42 €**. Damit lag er um rd. 104.000,00 € unter dem Planwert dieses Jahres.

Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten:

	Anfangsbestand 01.01.2014	Endbestand 31.12.2014	mehr (+)/ weniger (-)
Bestand Liquiditätskredite	697.346,93 €	644.081,34 €	-53.265,59 €
Bestand Investitionskredite	462.727,70 €	463.840,35 €	1.112,65 €
Kredite gesamt	1.160.074,63 €	1.107.921,69 €	-52.152,94 €

Bedingt durch den Liquiditätsverlust im Gesamtfinanzhaushalt von rund 22.000,00 € und der Verringerung der Liquiditätskredite im Jahr 2014 um rd. 53.000,00 € sanken auch die Bankbestände zum Bilanzstichtag um rund 75.000,00 €.

Bezogen auf den Bilanzstichtag 31.12.2014 sind die Verbindlichkeiten aus Krediten mithin um rd. 52.000 € gesunken und betragen insgesamt 1.107.921,69 €.

11 Anlagen zum Rechenschaftsbericht 2014

11.1 Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Vermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres -Euro-	am 31.12. des Vorjahres -Euro-
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Euro	-Euro-	-Euro-		
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen²⁾ (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	1.901.370,08	20.129,24	17.052,54	0,00	1.904.446,78	0,00	-27.100,89	0,00	0,00	-27.100,89	1.877.345,89	1.901.370,08
2.1 Unbebaute Grundstücke	71.562,70	476,00	17.051,54	0,00	54.987,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.987,16	71.562,70
2.2 Bebaute Grundstücke	770.729,53	0,00	0,00	0,00	770.729,53	0,00	-9.439,91	0,00	0,00	-9.439,91	761.289,62	770.729,53
2.3 Infrastrukturvermögen	754.065,72	9.643,24	0,00	0,00	763.708,96	0,00	-17.239,98	0,00	0,00	-17.239,98	746.468,98	754.065,72
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Maschinen und techn. Anlagen; Fahrzeuge	0,00	2.900,99	1,00	0,00	2.899,99	0,00	-138,09	0,00	0,00	-138,09	2.761,90	0,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.658,05	0,00	0,00	5.658,05	0,00	-282,91	0,00	0,00	-282,91	5.375,14	0,00
2.9 Geleistet Anzahlungen; Anl. im Bau	305.012,13	1.450,96	0,00	0,00	306.463,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.463,09	305.012,13
3. Finanzvermögen²⁾ (ohne Forderungen)	2.880,00	0,00	0,00	0,00	2.880,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.880,00	2.880,00
3.2 Beteiligungen	2.880,00	0,00	0,00	0,00	2.880,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.880,00	2.880,00
insgesamt	1.904.250,08	20.129,24	17.052,54	0,00	1.907.326,78	0,00	-27.100,89	0,00	0,00	-27.100,89	1.880.225,89	1.904.250,08

¹⁾ In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Forderungen

²⁾ Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

Das Finanzvermögen besteht aus Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und aus den sonstigen Vermögensgegenständen (Versorgungsrücklage).

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

11.2 Forderungsübersicht gem. §56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamt- Betrag ²⁾ am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. des Vor- jahres Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	26.793,22	26.793,22	0,00	0,00	2.571,38	24.221,84
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	7.295,77	7.295,77	0,00	0,00	10.247,64	-2.951,87
Summe aller Forderungen	34.088,99	34.088,99	0,00	0,00	12.819,02	21.269,97

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Der Gesamtbetrag bezieht sich auf Forderungen abzüglich im Haushaltsjahr vorgenommener Wertberichtigungen.

Abweichend kann als Gesamtbetrag der Nominalbetrag der Forderung und in einer gesonderten Spalte die Wertberichtigungen ausgewiesen werden.

11.3 Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt betrag am 31.12. des Vor- jahres -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	1.107.921,69	644.081,34	409.293,72	54.546,63	1.160.074,63	-52.152,94
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	463.840,35	0,00	409.293,72	54.546,63	462.727,70	1.112,65
1.3 Liquiditätskredite	644.081,34	644.081,34	0,00	0,00	697.346,93	-53.265,59
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten aus kredit-ähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.688,47	1.688,47	0,00	0,00	2.835,08	-1.146,61
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	8.497,53	8.497,53	0,00	0,00	3.793,97	4.703,56
Schulden insgesamt	1.118.107,69	654.267,34	409.293,72	54.546,63	1.166.703,68	-48.595,99

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

11.4 Rückstellungsübersicht gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung ¹⁾	Bestand am 31.12. des Haushalts- jahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herab- setzung ²⁾	Auflösung ³⁾	Bestand am 31.12. des Vor- jahres	Mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro- 1	-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. andere Rückstellungen	21.100,00	2.500,00	0,00	0,00	18.600,00	2.500,00
Summe aller Rückstellungen	21.100,00	2.500,00	0,00	0,00	18.600,00	2.500,00

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Inanspruchnahme und Herabsetzung sind im ordentlichen Ergebnis auszuweisen.

³⁾ Die Auflösung ist gem. § 60 Nr. 6 KomHKVO im außerordentlichen Ergebnis auszuweisen.

11.5 Produktübersicht nach der Organisationsstruktur der Gemeinde Rennau 2014

THH 1.1 Haupt- und Personalangelegenheiten, Wirtschaftsförderung

11110 Gemeindeorgane, Sitzungsdienst, repräs. Veranstalt.

11120 Innere Verwaltungsangelegenheiten

THH 2.1 Wahlen, Schule, Kultur, Kindergärten und Sport

28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

36110 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

42100 Förderung des Sports

42402 Sportplätze

57301 Dorfgemeinschaftshäuser

THH 2.2 Finanzwirtschaft

11130 Finanz- und Rechnungswesen

11180 Grundstücks- und Gebäudemanagement

53100 Konzessionsabgaben Strom

53200 Konzessionsabgaben Gas

61100 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

THH 3.1 Sicherheit und Ordnung

Die Gemeinde Rennau besitzt keine Produkte in diesem Teilhaushalt.

THH 3.2 Bauverwaltung

36600 Spielplätze

51100 Raumplanung und Ortsentwicklung

54100 Gemeindestraßen

54502 Straßenbeleuchtung

55101 Öffentliches Grün

55200 Unterhaltung und Entwicklung von Gewässern

55500 Wirtschaftswege

12 Vollständigkeitserklärung

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) stelle ich gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 fest.

Es wird bestätigt,

- dass alle für den Jahresabschluss notwendigen Aufklärungen, Nachweise und Unterlagen vollständig und den gesetzlichen Normen entsprechend dem Rechnungsprüfungsamt übergeben wurden,
- dass alle Finanzvorfälle richtig und vollständig ausgewiesen sind und die Führung der Geschäfte und der Jahresabschluss nach besten Wissen und Gewissen aufgestellt wurden,
- dass im Jahresabschluss alle zu bilanzierenden Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Forderungen und Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzung enthalten sind und darüber hinaus alle Aufwendungen, Erträge und Auszahlungen und Einzahlungen im Jahresabschluss erfasst wurden,
- dass der gesetzlich vorgeschriebene Anhang und Rechenschaftsbericht alle für eine umfassende Beurteilung der Vermögens und Finanzlage der Gemeinde Rennau erforderlichen Angaben enthalten und diese den gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen entsprechen.

Grasleben, den _____

Frank Nitsche
Gemeindedirektor
der Gemeinde Rennau

13 Bilanzkennzahlen

	Kennzahl	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
1.	Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)	47,76 %	40,76 %	40,76 %
2.1	Gesamte Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten	1.357,82 €	1.645,49 €	1.585,01 €
2.2	Liquiditätskreditverschuldung pro Einwohner	679,97 €	989,14 €	921,43 €
2.3	Investitionskreditverschuldung pro Einwohner	677,85 €	656,35 €	663,58 €
3.	Kreditverschuldungsgrad	50,20 %	57,97 %	57,61 %

1. Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote):

Bilanzposition	31.12.2014
Nettoposition	783.861,96 €
Summe Passivseite	1.923.069,65 €
Nettopositionsquote	40,76 %

Hinweis: Je höher der Nettopositionsanteil ist, desto unabhängiger ist die Kommune von den Entwicklungen der Zinsen am Kreditmarkt. Ein starker Zinsanstieg würde sich daher z.B. weniger auf die Ertrags-/Aufwandsstruktur auswirken.

2. Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten

2.1 Gesamte Kreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2014
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	463.840,35 €
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	644.081,34 €
Einwohner	699
Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten	1.585,01 €

2.2 Liquiditätskreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2014
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	644.081,34 €
Einwohner	699
Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten	921,43 €

2.3 Investitionskreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2014
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	463.840,35 €
Einwohner	699
Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten	663,58 €

3. Kreditverschuldungsgrad

Bilanzposition	31.12.2014
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	463.840,35 €
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	644.081,34 €
Bilanzsumme	1.923.069,65 €
Kreditverschuldungsgrad	57,61 %

14 Anlage zum Rechenschaftsbericht: Übersicht der einzelnen Produktergebnisse

Produkt	Bezeichnung	Ansatz			Ergebnis			Ergebnis- Abweichung	Außerordentliches Ergebnis			Interne Leistungsbeziehungen			Jahres- ergebnis
		Ordentl. Erträge	Ordentl. Aufwand	Ergebnis geplant	Ordentl. Erträge	Ordentl. Aufwand	Ergebnis Ist		Ertrag	Aufwand	Ergebnis	Ertrag	Aufwand	Ergebnis	
11110	Gemeindeorgane, Sitzungsdienst	0,00 €	6.100,00 €	-6.100,00 €	0,00 €	5.413,06 €	-5.413,06 €	686,94 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.413,06 €
11120	Innere Verwaltungsangelegenheiten	0,00 €	-1.600,00 €	-1.600,00 €	0,00 €	1.712,72 €	-1.712,72 €	-112,72 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.712,72 €
11130	Finanz- und Rechnungswesen	500,00 €	1.900,00 €	-1.400,00 €	664,64 €	2.550,14 €	-1.885,50 €	-485,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.885,50 €
11180	Grundstücks- und Gebäudemanagement	8.800,00 €	10.600,00 €	-1.800,00 €	10.819,27 €	7.895,35 €	2.923,92 €	4.723,92 €	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	11.730,08 €
28110	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0,00 €	-300,00 €	-300,00 €	0,00 €	-230,00 €	-230,00 €	70,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-230,00 €
36110	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtg.	2.000,00 €	46.500,00 €	-44.500,00 €	2.162,50 €	41.367,64 €	-39.205,14 €	5.294,86 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-39.205,14 €
36600	Spielplätze	0,00 €	2.000,00 €	-2.000,00 €	543,55 €	1.561,52 €	-1.017,97 €	982,03 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.017,97 €
42100	Förderung des Sports	0,00 €	600,00 €	-600,00 €	0,00 €	409,04 €	-409,04 €	190,96 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-409,04 €
42402	Sportplätze	0,00 €	1.400,00 €	-1.400,00 €	0,00 €	1.596,60 €	-1.596,60 €	-196,60 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.596,60 €
51100	Raumplanung und Ortsentwicklung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
53100	Konzessionsabgaben Strom	23.900,00 €	0,00 €	23.900,00 €	17.613,38 €	0,00 €	17.613,38 €	-6.286,62 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	17.613,38 €
53200	Konzessionsabgaben Gas	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	1.576,03 €	0,00 €	1.576,03 €	-423,97 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.576,03 €
54100	Gemeindestraßen	14.500,00 €	24.800,00 €	-10.300,00 €	16.369,12 €	25.867,90 €	-9.498,78 €	801,22 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-9.498,78 €
54502	Straßenbeleuchtung	300,00 €	15.300,00 €	-15.000,00 €	85,19 €	5.243,27 €	-5.158,08 €	9.841,92 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.158,08 €
55101	Öffentliches Grün	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.029,18 €	-1.029,18 €	-1.029,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.029,18 €
55200	Unterhaltung u. Entwicklung von Gewässern	0,00 €	16.600,00 €	-16.600,00 €	0,00 €	16.973,60 €	-16.973,60 €	-373,60 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-16.973,60 €
55500	Wirtschaftswege	0,00 €	7.500,00 €	-7.500,00 €	80,93 €	6.843,56 €	-6.762,63 €	737,37 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.762,63 €
57301	Dorfgemeinschaftshäuser	3.900,00 €	14.000,00 €	-10.100,00 €	3.562,75 €	16.336,44 €	-12.773,69 €	-2.673,69 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-12.773,69 €
61100	Steuern. allg. Zuweisungen und Umlagen	475.500,00 €	468.600,00 €	6.900,00 €	507.233,93 €	461.538,70 €	45.695,23 €	38.795,23 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	45.695,23 €
61200	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	0,00 €	28.800,00 €	-28.800,00 €	0,00 €	22.450,22 €	-22.450,22 €	6.349,78 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-22.450,22 €
		531.400,00 €	642.800,00 €	-115.200,00 €	560.711,29 €	618.558,94 €	-58.307,65 €	56.892,35 €	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €	- €	- €	- €	-49.501,49 €
Bereinigung Kleinstbeträge ohne Produkt:															8,06 €
															-49.493,43 €

Produkt 11110

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	294,29	613,47	600,00	13,47
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.913,59	4.799,59	5.500,00	-700,41
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	5.207,88	5.413,06	6.100,00	-686,94
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-5.207,88	-5.413,06	-6.100,00	686,94
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-5.207,88	-5.413,06	-6.100,00	686,94
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.207,88	-5.413,06	-6.100,00	686,94

Produkt 11120

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	285,60	0,00	285,60
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.227,12	1.427,12	1.600,00	-172,88
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.227,12	1.712,72	1.600,00	112,72
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-1.227,12	-1.712,72	-1.600,00	-112,72
22	außerordentliche Erträge	479,57	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	479,57	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.227,12	-1.712,72	-1.600,00	-112,72
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.227,12	-1.712,72	-1.600,00	-112,72

Produkt 11130

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	871,70	664,64	500,00	164,64
12	= Summe ordentliche Erträge	871,70	664,64	500,00	164,64
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	153,01	40,84	0,00	40,84
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.581,00	2.509,30	1.900,00	609,30
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	4.734,01	2.550,14	1.900,00	650,14
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-3.862,31	-1.885,50	-1.400,00	-485,50
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.862,31	-1.885,50	-1.400,00	-485,50
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.862,31	-1.885,50	-1.400,00	-485,50

Produkt 11180

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	6.873,25	10.706,55	8.800,00	1.906,55
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	111,72	0,00	111,72
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	1,00	0,00	1,00
12	= Summe ordentliche Erträge	6.873,25	10.819,27	8.800,00	2.019,27
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.522,33	6.396,26	8.900,00	-2.503,74
16	Abschreibungen	1.131,03	1.499,09	1.700,00	-200,91
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	9.653,36	7.895,35	10.600,00	-2.704,65
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-2.780,11	2.923,92	-1.800,00	4.723,92
22	außerordentliche Erträge	0,00	8.806,16	0,00	8.806,16
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	8.806,16	0,00	8.806,16
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.780,11	11.730,08	-1.800,00	13.530,08
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.780,11	11.730,08	-1.800,00	13.530,08

Produkt 28110

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190,00	230,00	300,00	-70,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	190,00	230,00	300,00	-70,00
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-190,00	-230,00	-300,00	70,00
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-190,00	-230,00	-300,00	70,00
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-190,00	-230,00	-300,00	70,00

Produkt 36110

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	1.875,00	2.162,50	2.000,00	162,50
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	1.875,00	2.162,50	2.000,00	162,50
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	3.936,21	2.604,94	4.000,00	-1.395,06
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.517,40	2.974,40	2.500,00	474,40
16	Abschreibungen	493,80	119,48	0,00	119,48
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	43.781,69	35.668,82	40.000,00	-4.331,18
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	50.729,10	41.367,64	46.500,00	-5.132,36
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-48.854,10	-39.205,14	-44.500,00	5.294,86
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-48.854,10	-39.205,14	-44.500,00	5.294,86
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-48.854,10	-39.205,14	-44.500,00	5.294,86

Produkt 36600

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	260,64	0,00	260,64
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	282,91	0,00	282,91
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	543,55	0,00	543,55
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.278,61	2.000,00	-721,39
16	Abschreibungen	0,00	282,91	0,00	282,91
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	1.561,52	2.000,00	-438,48
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	0,00	-1.017,97	-2.000,00	982,03
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0,00	-1.017,97	-2.000,00	982,03
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.017,97	-2.000,00	982,03

Produkt 42100

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	100,00	-100,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	409,04	409,04	500,00	-90,96
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	409,04	409,04	600,00	-190,96
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-409,04	-409,04	-600,00	190,96
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-409,04	-409,04	-600,00	190,96
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-409,04	-409,04	-600,00	190,96

Produkt 42402

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.380,49	1.380,49	1.400,00	-19,51
16	Abschreibungen	216,11	216,11	0,00	216,11
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.596,60	1.596,60	1.400,00	196,60
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-1.596,60	-1.596,60	-1.400,00	-196,60
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.596,60	-1.596,60	-1.400,00	-196,60
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.596,60	-1.596,60	-1.400,00	-196,60

Produkt 51100

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 53100

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	800,00	800,00	700,00	100,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	21.300,00	16.813,38	23.200,00	-6.386,62
12	= Summe ordentliche Erträge	22.100,00	17.613,38	23.900,00	-6.286,62
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	22.100,00	17.613,38	23.900,00	-6.286,62
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	22.100,00	17.613,38	23.900,00	-6.286,62
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	22.100,00	17.613,38	23.900,00	-6.286,62

Produkt 53200

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	2.446,96	1.576,03	2.000,00	-423,97
12	= Summe ordentliche Erträge	2.446,96	1.576,03	2.000,00	-423,97
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	2.446,96	1.576,03	2.000,00	-423,97
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	2.446,96	1.576,03	2.000,00	-423,97
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.446,96	1.576,03	2.000,00	-423,97

Produkt 54100

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	14.884,53	14.884,53	13.400,00	1.484,53
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	1.080,00	1.080,00	1.000,00	80,00
06	privatrechtliche Entgelte	15,34	15,34	100,00	-84,66
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	389,25	0,00	389,25
12	= Summe ordentliche Erträge	15.989,87	16.369,12	14.500,00	1.869,12
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.719,92	5.340,46	5.500,00	-159,54
16	Abschreibungen	16.745,21	16.451,52	14.700,00	1.751,52
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.075,92	4.075,92	4.600,00	-524,08
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	25.541,05	25.867,90	24.800,00	1.067,90
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-9.551,18	-9.498,78	-10.300,00	801,22
22	außerordentliche Erträge	279,97	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	279,97	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-9.551,18	-9.498,78	-10.300,00	801,22
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-9.551,18	-9.498,78	-10.300,00	801,22

Produkt 54502

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	300,00	-300,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263,93	85,19	0,00	85,19
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	263,93	85,19	300,00	-214,81
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.234,62	3.812,32	15.000,00	-11.187,68
16	Abschreibungen	2.043,32	1.430,95	300,00	1.130,95
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	15.277,94	5.243,27	15.300,00	-10.056,73
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-15.014,01	-5.158,08	-15.000,00	9.841,92
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-15.014,01	-5.158,08	-15.000,00	9.841,92
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-15.014,01	-5.158,08	-15.000,00	9.841,92

Produkt 55101

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.029,18	0,00	1.029,18
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	1.029,18	0,00	1.029,18
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	0,00	-1.029,18	0,00	-1.029,18
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0,00	-1.029,18	0,00	-1.029,18
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.029,18	0,00	-1.029,18

Produkt 55200

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	149,60	0,00	149,60
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	16.548,00	16.824,00	16.600,00	224,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	16.548,00	16.973,60	16.600,00	373,60
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-16.548,00	-16.973,60	-16.600,00	-373,60
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-16.548,00	-16.973,60	-16.600,00	-373,60
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-16.548,00	-16.973,60	-16.600,00	-373,60

Produkt 55500

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	80,93	0,00	80,93
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	80,93	0,00	80,93
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.491,40	6.843,56	7.500,00	-656,44
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	7.491,40	6.843,56	7.500,00	-656,44
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-7.491,40	-6.762,63	-7.500,00	737,37
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-7.491,40	-6.762,63	-7.500,00	737,37
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.491,40	-6.762,63	-7.500,00	737,37

Produkt 57301

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	840,52	840,52	0,00	840,52
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	2.527,80	2.333,00	3.000,00	-667,00
06	privatrechtliche Entgelte	278,90	0,00	900,00	-900,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96,35	99,87	0,00	99,87
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	289,36	0,00	289,36
12	= Summe ordentliche Erträge	3.743,57	3.562,75	3.900,00	-337,25
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	936,96	936,96	1.100,00	-163,04
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.561,31	6.950,04	8.700,00	-1.749,96
16	Abschreibungen	8.443,92	8.161,92	4.000,00	4.161,92
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	143,76	287,52	200,00	87,52
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	17.085,95	16.336,44	14.000,00	2.336,44
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-13.342,38	-12.773,69	-10.100,00	-2.673,69
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-13.342,38	-12.773,69	-10.100,00	-2.673,69
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-13.342,38	-12.773,69	-10.100,00	-2.673,69

Produkt 61100

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	392.776,40	434.881,70	412.000,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	33.989,14	64.635,78	55.700,00	8.935,78
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	7.301,27	7.301,25	7.300,00	1,25
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	267,50	500,00	-232,50
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	10,99	147,70	0,00	147,70
12	= Summe ordentliche Erträge	434.077,80	507.233,93	475.500,00	31.733,93
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	7.231,59	2.556,67	0,00	2.556,67
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	437,50	500,00	-62,50
18	Transferaufwendungen	363.504,34	458.544,53	468.100,00	-9.555,47
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	370.735,93	461.538,70	468.600,00	-7.061,30
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	63.341,87	45.695,23	6.900,00	38.795,23
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	63.341,87	45.695,23	6.900,00	38.795,23
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	63.341,87	45.695,23	6.900,00	38.795,23

Produkt 61200

Erträge und Aufwendungen		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des HH- Jahres	Ansätze des HH- Jahres	mehr (+) / weniger (-)
	Ordentliche Erträge				
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (nicht für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge und Entgelte für Inv.-tätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen				
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.197,23	22.450,22	28.800,00	-6.349,78
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	22.197,23	22.450,22	28.800,00	-6.349,78
21	ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen)	-22.197,23	-22.450,22	-28.800,00	6.349,78
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-22.197,23	-22.450,22	-28.800,00	6.349,78
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-22.197,23	-22.450,22	-28.800,00	6.349,78



Referat (R) Rechnungsprüfung

Landkreis Helmstedt

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Rennau zum 31.12.2014

Schlussbericht vom:	16.10.2020
Rechtsgrundlagen:	§§ 155, 156 NKomVG
Prüfer/in:	Frau Dannehl
Prüfungszeit:	09.10.2020 bis 15.10.2020

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	4
1.1 Prüfungsauftrag / -umfang	4
1.2 Prüfungsunterstützung	4
2 Grundsätzliche Feststellungen	5
2.1 Vorangegangene Prüfung	5
2.2 Belegprüfung	5
2.3 Vergabewesen	5
2.4 Systemprüfung	5
2.5 Steuerung	6
2.6 Verträge	6
2.7 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	6
3 Haushaltswirtschaft	7
3.1 Haushaltssatzung	7
3.2 Vorläufige Haushaltsführung.....	7
Die Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung wurden beachtet. Die vorläufige Haushaltsführung endete am 19.08.2014.....	7
3.3 Liquiditätskredite.....	8
3.4 Haushaltssicherung.....	8
4 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014	8
4.1 Bilanz - Aktiva	8
4.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	8
4.1.2 Sachvermögen (Allgemeines)	8
4.1.2.1 Abschreibung	9
4.1.2.2 Inventur	9
4.1.2.3 Anlagen im Bau.....	9
4.1.3 Finanzvermögen.....	9
4.1.3.1 Beteiligungen.....	9
4.1.3.2 Forderungen - allgemein.....	9
4.1.4 Liquide Mittel	10
4.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzung.....	10
4.2 Bilanz - Passiva	10
4.2.1 Nettoposition	10
4.2.1.1 Basis-Reinvermögen	10
4.2.1.2 Rücklagen	11
4.2.1.3 Jahresergebnis.....	11
4.2.2 Sonderposten.....	11
4.2.3 Schulden	11
4.2.3.1 Geldschulden	12

4.2.3.2 Liquiditätskredite.....	12
4.2.4 Rückstellungen.....	12
4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung	12
4.3 Ergebnisrechnung.....	12
4.3.1 Allgemeines	13
4.3.2 Ordentliches Ergebnis - Erträge	13
4.3.3 Ordentliches Ergebnis- Aufwendungen	13
4.3.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	14
4.3.5 Teilergebnisrechnung	14
4.4 Finanzrechnung.....	14
4.5 Anhang.....	16

1 Allgemeines

1.1 Prüfungsauftrag / -umfang

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus den §§ 155 und 156 NKomVG. Die Jahresabschlussprüfung wurde entsprechend § 156 Absatz 1 NKomVG vorgenommen und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Bilanz
- Anhang sowie die Anlagen zum Anhang (§ 128 Absatz 3 NKomVG).

Bei der Prüfung waren neben den Vorschriften des NKomVG auch die Vorschriften der GemHKVO (neu: KomHKVO) zu berücksichtigen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Buchführung im Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Das RPA wird im Rahmen der noch ausstehenden und verfristeten Jahresabschlussprüfungen auch die zeitliche Komponente berücksichtigen. Oberstes Ziel ist es, den aktuell gesetzwidrigen Zustand schnellstmöglich zu beenden. Die Prüfungstätigkeiten gem. § 155 Abs. 3 NKomVG werden zukünftig schwerpunktmäßig erfolgen und hinsichtlich Art und Umfang der Prüfungshandlungen eingeschränkt. Eine dadurch reduzierte Aussagekraft der Schlussberichte wird als nachrangig angesehen. Dadurch wird auch der zügigen Aufarbeitung der rückständigen Jahresabschlüsse Rechnung getragen.

Die im Schlussbericht getroffenen Aussagen beziehen sich ausschließlich auf das Ergebnis der dargestellten schwerpunktmäßig durchgeführten Prüfung. Sachverhalte ohne wesentliche Auswirkungen auf das mit dem Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage waren nicht Schwerpunkt dieser Prüfung.

1.2 Prüfungsunterstützung

Die Verwaltung stellte alle angeforderten Prüfungsunterlagen zur Verfügung. Während der Prüfung wurden alle erbetenen Auskünfte erteilt.

2 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 156 Abs. 1 Ziffer 3 NKomVG auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist. Die Feststellungen der Vorjahresprüfung wurden durch die Verwaltung ausgeräumt. Insgesamt ist festzustellen, dass der Haushalt 2014 der Gemeinde Rennau wirtschaftlich geführt wurde.

2.1 Vorangegangene Prüfung

2.1.1 Jahresabschluss Vorjahr

Die Prüfung des Jahresabschlusses des Vorjahres 2013 erfolgte vom 26.03.2020 bis 29.04.2020. Bei der Bilanz des Vorjahres handelt es sich um die Werte der Schlussbilanz im Rahmen des Jahresabschlusses. Der Schlussbericht wurde auf den 15.05.2020 datiert und der Gemeinde Rennau mit selben Datum zugeleitet. Der geprüfte Jahresabschluss wurde am 24.06.2020 durch den Gemeinderat beschlossen. Die Entlastung wurde erteilt.

Der Jahresabschluss wurde am 29.07.2020 veröffentlicht. Der Jahresabschluss ohne Forderungsübersicht und der um die Stellungnahme des Gemeindedirektors ergänzten Schlussbericht des RPA lagen vom 10.08.2020 bis 18.08.2020 öffentlich aus.

2.2 Belegprüfung

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde auf eine Belegprüfung verzichtet. Die Belegprüfung erfolgte jedoch in den Vorjahren im Rahmen der Jahresabschlussprüfungen ohne Beanstandungen, so dass grundsätzlich keine Anzeichen dafür vorliegen, dass die Bücher nicht ordnungsgemäß geführt werden. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden ebenfalls beachtet. Inhalt und Umfang der Befugnisse zur Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit waren und sind schriftlich geregelt.

Das Vier-Augen-Prinzip wurde in der Gemeinde Rennau gleichermaßen beachtet.

2.3 Vergabewesen

Im Prüfungsjahr vergab die Gemeinde Rennau keine Aufträge, die der Vorprüfung durch das RPA bedurft hätten.

2.4 Systemprüfung

Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Die zur Gewährleistung der Sicherheitsstandards notwendigen Regelungen wurden in einer entsprechenden Dienstanweisung getroffen.

Die Buchführung und die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgten unter Anwendung des Verfahrens/EDV-Buchführungssystems "newsystem ® kommunal (Infoma)". Die Verwaltung konnte die Freigabe des Systems belegen.

Gleichzeitig bestand ein ausreichender Schutz vor unbefugten Eingriffen. Es war jederzeit gewährleistet, dass die Buchungen bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfristen lesbar und ausdrückbar waren. Die Aufbewahrung der Unterlagen erfolgte sicher und geordnet.

Insgesamt waren die Anforderungen an eine durch eine automatische Datenverarbeitung unterstützte Buchführung erfüllt.

2.5 Steuerung

Das kommunale Haushaltsrecht fordert in Abhängigkeit von den örtlichen Bedürfnissen den Einsatz einer Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) und eines Controllings sowie eines unterjährigen Berichtswesens (§ 21 GemHKVO, neu: § 21 KomHKVO) zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit. Des Weiteren sollen Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen und Kennzahlen zur Grundlage von Planung und Steuerung gemacht werden (§ 4 Abs. 7 GemHKVO; neu: § 4 Abs. 7 KomHKVO).

Die Kosten- und Leistungsrechnung wurde nicht vollständig nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen entsprechend den örtlichen Bedürfnissen zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit eingesetzt. Im Controlling fehlte ein unterjähriges Berichtswesen. Ziele und Kennzahlen wurden nicht zur Grundlage von Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushaltes genutzt.

Aufgrund des vorliegenden Zeitverzuges bei der Erstellung der Jahresabschlüsse erachtet es das RPA als nicht sinnvoll, im Zeitraum der Aufholung solche Systeme einzurichten, da es sonst zu weiteren Verzögerungen bei der Jahresabschlusserstellung kommen könnte.

2.6 Verträge

Im Anhang zum Jahresabschluss müssen gem. § 55 Abs. 2 Nr. 5 und 6 GemHKVO (neu: § 56 Abs. 2 Nr. 5 und 6 KomHKVO) Haftungsverhältnisse sowie Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, angegeben und erläutert werden. Hierzu dient ein Vertragsregister, in dem alle wichtigen mehrjährigen Verträge systematisch aufgelistet werden.

Die Schaffung eines zentralen Vertragsregisters bzw. Vertragsmanagements ist als Teil des Risikomanagements zu sehen. Durch die fortzuschreibende Vertragsinventur ergibt sich für die Kommune die Chance, bereits bestehende Risiken frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und zu steuern. Neben einer sogenannten Frühwarnfunktion erfüllt ein Vertragsregister auch den Zweck, die kommunalen Ressourcen optimal einzusetzen.

Eine Übersicht aller bestehenden Verträge existiert gegenwärtig noch nicht, diese wird Zug um Zug erstellt und im Fachbereich Finanzen zentral zusammengeführt. Im Rahmen der Prüfung des Vorjahresabschlusses 2013 wurden dem RPA bereits Auszüge des in der Entstehung befindlichen Vertragsregisters vorgelegt. Die Fortführung des Vertragsregisters sowie eine detaillierte Prüfung der darin aufgeführten Vertragsverhältnisse war jedoch nicht Gegenstand der aktuellen Prüfung.

2.7 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Die Feststellung der Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses erfolgte am 31.08.2020 durch den Gemeindedirektor. Es besteht Bilanzidentität, da die Werte der Eröffnungsbilanz des Haushaltsjahres mit den Werten der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen. Der Grundsatz der Einzelbewertung wurde beachtet. Die Vermögensgegenstände, Schulden und Rückstellungen wurden zum Abschlussstichtag grundsätzlich einzeln bewertet. Die Gemeinde Rennau bewertete nach dem Vorsichtsprinzip. Die angesetzten Werte sind nachvollziehbar.

Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden beachtet. Der vorgelegte Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und sonstigen Aufzeichnungen entwickelt.

Der Anhang enthielt alle vorgeschriebenen Anlagen und Erläuterungen.

3 Haushaltswirtschaft

3.1 Haushaltssatzung

Der Rat der Gemeinde Rennau beschloss die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 in seiner Sitzung vom 26.03.2014. Damit erfolgte der Beschluss nicht mehr fristgerecht zur Vorlage an die Kommunalaufsichtsbehörde. Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte ordnungsgemäß. Die Auslegung erfolgte vom 11.08.2014 bis zum 19.08.2014. Die Haushaltssatzung wurde am 20.08.2014 wirksam.

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Erträge und Aufwendungen veranschlagt:

ordentliche Erträge i.H.v.	531.400,00 €
ordentliche Aufwendungen i.H.v.	646.600,00 €
außerordentliche Erträge i.H.v.	0,00 €
außerordentliche Aufwendungen i.H.v.	0,00 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Der vorgeschriebene Haushaltsausgleich konnte nicht erreicht werden. Die Erträge reichten nach den Ansätzen nicht aus, um die Aufwendungen zu decken.

Im Finanzhaushalt wurden folgende Ein- und Auszahlungen veranschlagt:

Einzahlungen i.H.v.	531.200,00 €
Auszahlungen i.H.v.	657.400,00 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Wegen der Teilhaushalte wird auf den Haushaltsplan Bezug genommen.

Mit der Haushaltssatzung 2014 wurde ein Gesamtbetrag für die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 14.800,00 EUR festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt.

Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Liquiditätskredite betrug 800.000 EUR.

3.2 Vorläufige Haushaltsführung

Die Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung wurden beachtet. Die vorläufige Haushaltsführung endete am 19.08.2014.

3.3 Liquiditätskredite

Die Gemeinde Rennau nahm im Haushaltsjahr 2014 Liquiditätskredite in Anspruch. Dabei wurde der zulässige Höchstbetrag aber nicht überschritten.

Für Liquiditätskredite waren im Berichtsjahr 3.347,78 EUR (Vj. 3.129,91 EUR) an Zinsleistungen aufzubringen.

3.4 Haushaltssicherung

Die Möglichkeit einer Verrechnung mit Überschussrücklagen bestand nicht.

Ein Ausgleich der entstandenen und planerisch entstehenden Fehlbeträge war nicht möglich. Deshalb war die Gemeinde Rennau verpflichtet, der Haushaltssatzung ein Haushaltssicherungskonzept beizufügen.

Wegen der bereits im Vorjahr bestanden Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes war die Gemeinde verpflichtet, dem vorliegenden Jahresabschluss einen Haushaltssicherungsbericht beizufügen. Dieser Verpflichtung kam die Gemeinde nach.

Der vorgelegte Bericht enthielt die notwendigen Angaben und ist prüfungsseitig nicht zu beanstanden.

4 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014

4.1 Bilanz - Aktiva

Alle Bilanzpositionen zur Aktiva wurden vollständig nachgewiesen. Die Erläuterungen der Bilanzpositionen waren ausreichend.

Aktiva				
	2013	31.12.2014	Veränderung (absolut)	Veränderung (%)
Immaterielles Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0 %
Sachvermögen	1.901.370,08 €	1.877.345,89 €	-24.024,19 €	-1,3 %
Finanzvermögen	15.699,02 €	36.968,99 €	21.269,97 €	135,5 %
Liquide Mittel	83.887,78 €	8.754,77 €	-75.133,01 €	-89,6 %
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0 %
Bilanzsumme	2.000.956,88 €	1.923.069,65 €	-77.887,23 €	-3,9 %

Tabelle 1: Aktiva

4.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Rennau hat keine immateriellen Vermögensgegenstände bilanziert.

4.1.2 Sachvermögen (Allgemeines)

Die Sachanlagen wurden vollständig erfasst. Hierbei war die Erfassung des Sachvermögens stets belegt. Diese Zugänge wurden im Berichtsjahr durch Feststellung des wirtschaftlichen Eigentums

und der Aktivierbarkeit daraufhin überprüft, ob die Voraussetzungen für die Erfassung gegeben waren. Dabei wurden Wertminderungen berücksichtigt.

4.1.2.1 Abschreibung

Die Gemeinde Rennau hat – wie in den Vorjahren auch – die lineare Abschreibung gewählt. Ausnahmen im Berichtsjahr gab es hiervon keine.

Die Abschreibungsgrundlage, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der Abschreibungstabelle angesetzt. Die Abschreibungsdauer war nachvollziehbar. Die Abschreibungstabelle wurde dabei beachtet. Außerplanmäßige Abschreibungen bei Wertminderung / evtl. Zuschreibung waren nicht erforderlich. Der Anschaffungs- und Herstellungswert für geringwertige Vermögensgegenstände wurde direkt als Aufwand erfasst. Insgesamt stimmten die ausgewiesenen Abschreibungen auf das Sachvermögen mit den Angaben der Anlagenübersicht überein.

4.1.2.2 Inventur

Eine Inventur wurde im Berichtsjahr nicht durchgeführt.

Die Verwaltung hat Anfang des Jahres 2020 mit einer Inventur begonnen. Diese war jedoch nicht Gegenstand dieser Prüfung.

4.1.2.3 Anlagen im Bau

Es wurden nur tatsächlich noch nicht fertig gestellte Vermögensgegenstände als Anlagen im Bau nachgewiesen. Nach Fertigstellung von Anlagen erfolgte die Umbuchung in den entsprechenden Vermögensposten.

Bei den bilanzierten Anlagen im Bau handelt es sich um diverse bauliche Maßnahmen (Investitionen) mit einer Gesamtfinanzierung i.H.v. 306.463,09 EUR.

4.1.3 Finanzvermögen

4.1.3.1 Beteiligungen

Bei den bilanzierten Beteiligungen handelt es sich um eine Beteiligung an der Fallersleber Elektrizitäts- AG (4 Aktien). Es haben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben.

4.1.3.2 Forderungen - allgemein

Im Prüfungsjahr wurden Forderungen in Höhe von 34.088,99 EUR ausgewiesen. Die Forderungen wurden entsprechend der Bilanzgliederung getrennt ausgewiesen. Insgesamt waren die Ursprungsbeträge und der Gesamtbetrag der jeweiligen Forderung sowie die Restlaufzeiten korrekt erfasst. Die ausgewiesenen Forderungen ließen sich mit den Sachkonten, den Personenkonten, den stichtagsbezogenen Saldenlisten, den ggf. eingeholten Saldenbestätigungen abstimmen.

Die Gemeinde Rennau führte zum Abschlussstichtag Einzelwertberichtigungen in Höhe von 6.614,22 EUR durch. Pauschalwertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Insgesamt lag eine mit den Nachweisen abstimmbare Forderungsübersicht vor, in der die vorhergesehene Gliederungsform eingehalten wurde und in der die entsprechenden Restlaufzeiten angegeben waren.

4.1.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel wurden getrennt ausgewiesen. Alle erforderlichen Nachweise für die Einzelbestände lagen vor.

Insgesamt stimmten die ausgewiesenen liquiden Mittel mit den Bestandskonten (Endbestand der Zahlungsmittel lt. Finanzrechnung, Zeile 42) überein.

4.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten waren nicht zu bilanzieren.

4.2 Bilanz - Passiva

Alle Bilanzpositionen der Passiva wurden vollständig nachgewiesen. Die Erläuterungen der Bilanzpositionen waren ausreichend.

Passiva				
	2013	31.12. 2014	Veränderung (absolut)	Veränderung (%)
Nettoposition	815.653,20 €	783.861,96 €	-31.791,24 €	-3,9 %
Schulden	1.166.703,68 €	1.118.107,69 €	-48.595,99 €	-4,2 %
Rückstellungen	18.600,00 €	21.100,00 €	2.500,00 €	13,4 %
Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,0 %
Bilanzsumme	2.000.956,88 €	1.923.069,65 €	-77.887,23 €	-3,9 %

Tabelle 2: Passiva

4.2.1 Nettoposition

Die Nettoposition ist eine Saldo-Größe aus den gesamten Aktiva abzüglich der Schulden, der Rückstellungen und der passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Die Nettoposition gem. § 54 Abs. 4 Nr. 1 GemHKVO (neu: § 55 Abs. 3 Nr. 1 KomHKVO) setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

4.2.1.1 Basis-Reinvermögen

Das Basis-Reinvermögen setzt sich zusammen aus dem Reinvermögen (706.034,14 EUR) und der Summe der Sollfehlbeträge aus den kameralen Abschlüssen (-440.331,96 EUR). Das Basis-Reinvermögen zum 31.12.2014 hat sich nicht verändert und betrug zum Bilanzstichtag 265.702,18 EUR.

Beim Reinvermögen handelt es sich um eine feste Größe, die sich in der ersten Eröffnungsbilanz aus dem Vermögen abzüglich fremder Mittel, Rücklagen und Sonderposten errechnete. In den Folgejahren sind Änderungen des Reinvermögens nur unter den Voraussetzungen des § 110 Abs. 5 bzw. 7 NKomVG zulässig. Darüber hinaus ist eine Änderung auch in Folge Berichtigungen der ersten Eröffnungsbilanz (§ 61 GemHKVO, neu: § 62 KomHKVO) zulässig.

4.2.1.2 Rücklagen

Es wurden keine Rücklagen gebildet.

4.2.1.3 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis 2014 laut Ergebnisrechnung wurde mit – 49.493,43 EUR korrekt in die Bilanz übertragen. Aus den kumulierten Fehlbeträgen der Vorjahre von 120.667,05 EUR zuzüglich des Fehlbetrages 2014 von 49.493,43 EUR ergibt sich ein Gesamtfehlbetrag (Jahresergebnis) von – 170.160,48 EUR.

4.2.2 Sonderposten

2014 waren insgesamt Zugänge i.H.v. 41.011,40 EUR zu verzeichnen. Diese ergeben sich zum einen aus der Position Investitionszuwendungen und –zuschüsse

- SOPO000136 Spende Kletteranlage, Spielplatz Rottdorf, Zuschuss i.H.v. 3.207,33 EUR
- SOPO000137 Spende Doppelschaukel, Spielplatz Rottdorf, Zuschuss i.H.v. 1.407,33 EUR
- SOPO000138 Spende Spielturm, Spielplatz Rottdorf, Zuschuss i.H.v. 1.043,39 EUR

Weiterhin erfolgte ein Zugang unter der Position erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten i.H.v. 34.613,99 EUR, hierbei handelt es sich um Erschließungsbeiträge für das Baugebiet „Hinter der Mühle“ (SOPO000118), sowie eine Spende für eine Sitzbank auf dem Spielplatz Rottdorf i.H.v. 739,36 EUR (SOPO000129).

Somit erfolgten Zugänge in den Sonderposten in einer Höhe von insgesamt 41.011,40 EUR. Dem gegenüber stehen Abgänge i.H.v. 23.309,21 EUR (planmäßige Auflösungserträge).

Insgesamt ergibt sich somit eine Erhöhung der Sonderposten um 17.702,19 EUR.

4.2.3 Schulden

Die Höhe der Schulden wurde durch Saldenbestätigungen bzw. Kontoauszüge belegt. Der Rat war ausreichend über die Schuldensituation den Jahresabschluss unterrichtet. Bei der Aufnahme von Liquiditätskrediten wurde die Grenze lt. Haushaltssatzung überschritten. Der Grundsatz der vollständigen Ausweisung der Schulden war beachtet. Die ausgewiesenen Schulden wurden dabei korrekt mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Allen ausgewiesenen Schulden standen entsprechende Verpflichtungen gegenüber. Alle für die Kreditaufnahmen notwendigen Genehmigungen der Kommunalaufsicht lagen vor.

Die Richtlinie über die Aufnahme von Krediten im Rahmen des zu prüfenden Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Rennau war veraltet. Auf diesbezügliche Feststellungen in den Vorjahresberichten wird Bezug genommen. Die Aktualisierung der Kreditrichtlinie ist erst zum Ende des Jahres 2018 (Ratsbeschluss vom 12.12.2018)¹ erfolgt.

Der Jahresabschluss gab alle notwendigen Angaben zum Entstehungsgrund der Schulden und der Wirtschaftlichkeit der Konditionen für die ausgewiesenen Schulden. Im Rahmen der Prüfung erfolgte

¹ Bericht des RPA über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Gemeinde Rennau vom 15.05.2020, Seite 13 unter Punkt 4.2.2

eine Abstimmung der einzelnen Schuldenpositionen durch einen Abgleich mit der Saldenliste und/oder den Personenkonten zum Stichtag.

4.2.3.1 Geldschulden

Die notwendigen Kreditaufnahmen waren zutreffend als Einzahlungen im Finanzhaushalt veranschlagt. Eine Aufnahme von Investitionskrediten erfolgte im Berichtsjahr i.H.v. 10.881,38 EUR. Getilgt wurden die bestehenden Investitionskredite i.H.v. 9.768,73 EUR. Demnach ist im Berichtsjahr eine Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen um 1.112,65 EUR zu verzeichnen.

4.2.3.2 Liquiditätskredite

Unter dieser Bilanzposition wurden ausschließlich Kredite erfasst, die der Sicherung der Handlungsfähigkeit der Gemeinde Rennau dienten. Die Aufnahme der Liquiditätskredite war zur rechtzeitigen Leistung der Auszahlung notwendig, da andere Mittel nicht zur Verfügung standen. Auf Bz. 3.3 wird Bezug genommen.

4.2.4 Rückstellungen

Soweit notwendig wurden die Rückstellungen für Verbindlichkeiten gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten, deren Höhe und/oder Fälligkeit aber noch ungewiss waren. Die Gemeinde Rennau hat ausschließlich Rückstellungen für die vom RPA durchzuführenden Prüfungen der ausstehenden Jahresabschlüsse bilanziert. Die Beträge waren angemessen.

Die Rückstellungen waren ausreichend belegt.

4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Es wurden keine passiven Rechnungsabgrenzungsposten bilanziert.

4.3 Ergebnisrechnung

Zusammenfassung der Ergebnisrechnung				
	Ergebnisse des Vorjahres 2013	Ergebnisse des Haushaltsjahres 2014	Ansätze des Haushaltsjahres 2014	Plan / Ist Vergleich
ordentliche Erträge	488.248,26 €	560.719,35 €	531.400,00 €	29.319,35 €
ordentliche Aufwendungen	548.624,61 €	619.018,94 €	646.600,00 €	-27.581,06 €
ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag (-)	-60.376,35 €	-58.299,59 €	-115.200,00 €	56.900,41 €
außerordentliche Erträge	759,54 €	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €
außerordentliche Aufwendungen	759,54 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
außerordentliches Ergebnis	0,00 €	8.806,16 €	0,00 €	8.806,16 €
Jahresergebnis Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)	-60.376,35 €	-49.493,43 €	-115.200,00 €	65.706,57 €

Tabelle 3: Ergebnisrechnung

4.3.1 Allgemeines

Die Aufstellung der Ergebnisrechnung erfolgte in der vorgeschriebenen Staffelform. Die Gliederung war korrekt. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen war gewährleistet.

Das Bruttoprinzip und das Saldierungsverbot wurden beachtet. Für das Stetigkeitsprinzip kann festgestellt werden, dass dieses beachtet wurde. Dem Prinzip der Periodengerechtigkeit wurde Rechnung getragen.

4.3.2 Ordentliches Ergebnis - Erträge

Die Erträge bei den jeweiligen Positionen entsprachen den Erwartungen aufgrund der bestehenden gesetzlichen Regelungen bzw. vertraglichen Vereinbarungen. Gleichzeitig erfolgte eine ordnungsgemäße Überwachung der Zahlungseingänge. Die Zuordnung der Erträge zu den jeweiligen Ertragskonten erfolgte korrekt. Die Rückzahlung zu viel eingegangener Erträge wurde bei den entsprechenden Buchungsstellen abgesetzt. Die erhaltenen Zuwendungen und allgemeine Zulagen wurden unmittelbar als Ertrag gebucht.

Die geprüften Erträge der Gemeinde Rennau wurden rechtzeitig und vollständig erfasst.

Im Übrigen ergab die Prüfung, dass

- die Grundsteuern A und B sowie die Gewerbesteuer aufgrund der in der Haushaltssatzung festgesetzten Hebesätze korrekt erhoben wurden,
- die Auflösungserträge aus Sonderposten korrekt gebucht wurden,
- die öffentlich-rechtlichen Abgaben (Steuern und Gebühren) korrekt ermittelt und nachgewiesen wurden,
- die privatrechtlichen Leistungsentgelte korrekt ermittelt und nachgewiesen wurden,
- die Zuordnung zu sonstigen ordentlichen Erträgen zutreffend erfolgte und
- die Zinserträge in voller Höhe (brutto) ausgewiesen wurden.

4.3.3 Ordentliches Ergebnis- Aufwendungen

Die Aufwendungen bei den jeweiligen Positionen entsprachen den Erwartungen aufgrund der bestehenden gesetzlichen Regelungen bzw. vertraglichen Vereinbarungen. Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit wurde beachtet.

Stellenplanentwicklung			
	2013 (nachrichtlich)	2014	2015 (nachrichtlich)
Planstellen Beamte	0,00	0,00	0,00
Bedienstete mit Vertrag (TVöD)	0,00	0,00	0,00
Summe Gesamt (Planst./St.)	0,00	0,00	0,00
Veränderung (Gesamt) zum Vorjahr	--	0,00	0,00

Tabelle 4: Stellenplanentwicklung

Die Gemeinde Rennau beschäftigt laut Stellenplan keine eigenes Personal, dennoch werden Personalaufwendungen im geringem Umfang geplant und geleistet. Es handelt sich dabei um Personalausgaben für zwei geringfügig Beschäftigte, die nicht im Stellenplan geführt werden. Die Aufwendungen betreffen die Busbegleitung sowie Betreuungskosten für das Hasenwinkelhaus und betrugen im Berichtsjahr 3.541,90 EUR.

4.3.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Im Berichtsjahr entstanden außerordentliche Erträge in Höhe von 8.806,16 EUR. Der außerordentliche Ertrag resultiert größtenteils zwei Grundstücksverkäufen in dem Baugebiet „Hinter der Mühle“ in Rottdorf.

Außerordentliche Aufwendungen sind im Berichtsjahr nicht entstanden. Somit beläuft sich das außerordentliche Ergebnis stichtagsbezogen auf 8.806,16 EUR.

4.3.5 Teilergebnisrechnung

Die Teilergebnisrechnungen lagen in Staffelform vor. Die Gliederung erfolgte korrekt. Die Plausibilitätsprüfung zeigte Differenzen zwischen der Summe aller Teilergebnisrechnungen und den Werten der (Gesamt)Ergebnisrechnung.

Im Vorgriff auf die Regelungen des § 4 KomHKVO kann bereits für die nachfolgende Jahresabschlusserstellung auf die Vorlage von Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen verzichtet werden.

4.4 Finanzrechnung

Zusammenfassung der Finanzrechnung				
	2013	2014	Planansätze 2014	Plan / Ist Vergleich
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	468.839,87 €	532.296,84 €	510.400,00 €	21.896,84 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	534.357,40 €	584.546,04 €	625.800,00 €	-41.253,96 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.517,53 €	-52.249,20 €	-115.400,00 €	63.150,80 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €	49.398,37 €	6.000,00 €	43.398,37 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	90.286,67 €	20.129,24 €	14.800,00 €	5.329,24 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-90.286,67 €	29.269,13 €	-8.800,00 €	38.069,13 €
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-155.804,20 €	-22.980,07 €	-124.200,00 €	101.219,93 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €	10.881,38 €	14.800,00 €	-3.918,62 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.055,18 €	9.768,73 €	4.000,00 €	-2.887,35 €

Zusammenfassung der Finanzrechnung				
	2013	2014	Planansätze 2014	Plan / Ist Vergleich
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-9.055,18 €	1.112,65 €	10.800,00 €	-1.031,27 €
Finanzmittelbestand	-164.859,38 €	- 21.867,42 €	-	-
haushaltsunwirksame Einzahlungen	227.118,80 €	0,00 €	-	-
haushaltsunwirksame Auszahlungen	3.031,27 €	53.265,59 €	-	-
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	224.087,53 €	-53.265,59 €	-	-
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	24.659,63 €	83.887,78 €	-	-
Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)	83.887,78 €	8.754,77 €	-	-

Tabelle 5: Finanzrechnung

Sämtliche Ein- und Auszahlungen wurden vollständig, getrennt voneinander, entsprechend der Gliederung und in Staffelform sowie in den vorgeschriebenen Kontengruppen ausgewiesen. Erhebliche Planabweichungen wurden im Anhang angegeben und begründet. Die vorgeschriebene Ordnung für die Darstellung der eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen wurde nicht beachtet. Einzahlungen wurden weder rechtzeitig und vollständig erfasst, noch rechtzeitig (zeitnah) geltend gemacht und eingezogen oder ordnungsgemäß überwacht.

Insgesamt ist für die Darstellung der Finanzrechnung festzuhalten, dass

- der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash-flow) korrekt dargestellt wurde,
- der Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit korrekt dargestellt wurde,
- der Finanzmittelüberschuss bzw. Finanzmittelfehlbetrag zutreffend dargestellt wurde,
- der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit korrekt dargestellt wurde,
- der Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen korrekt gebildet wurde und
- der Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn und Ende des Jahres zutreffend ausgewiesen wurde.

Im Übrigen wurde das Saldierungsverbot nach den Erkenntnissen dieser Prüfung beachtet. Die Gliederung folgte vollständig den Vorgaben.

Zur Teilfinanzrechnung ergab die Prüfung, dass diese korrekt und vollständig in der vorgesehenen Staffelform geführt wurde.

Auf die Vorlage der Teilfinanzrechnungen wird in Zukunft verzichtet, auf Bz. 4.3.5 wird verwiesen.

4.5 Anhang

Der Anhang enthielt alle erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnis- und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben. Die Erträge und Aufwendungen, die Einzahlungen und Auszahlungen wurden der Gliederung nach der GemHKVO bzw. KomHKVO entsprechend ausgewiesen und den Haushaltsansätzen gegenübergestellt.

Die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses waren nicht ausreichend erläutert.

4.6 Anlagenübersicht

Die erforderliche Anlagenübersicht lag vor. In dieser wurde der Stand jeweils zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres angegeben. Der Nachweis des Vermögens der Gemeinde Rennau wurde in der Übersicht korrekt geführt. Insgesamt entsprach die Anlagenübersicht dem amtlichen Muster.

4.7 Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht war vorhanden. In dieser waren die Forderungen der Kommune gemäß der Bilanz vollständig dargestellt. Sie folgte in ihrer Gliederung der Bilanz. Gleichzeitig wurde jeweils der Gesamtbetrag am vorherigen Abschlusstag angegeben.

Die Forderungen wurden mit Gesamtbetrag am Abschlusstichtag unter Angabe der Restlaufzeit dargestellt.

Insgesamt entsprach die Forderungsübersicht dem amtlichen Muster.

4.8 Schuldenübersicht

Dem Anhang war die erforderliche Schuldenübersicht beigelegt. Darin wurden die Schulden der Kommune vollständig nachgewiesen. Die Schuldenübersicht entspricht dem nach § 128 NKomVG und § 57 Abs. 3 KomHKVO vorgeschriebenen Muster. Es wurde jeweils der Gesamtbetrag zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres angegeben; gegliedert in Betragsangaben mit Restlaufzeiten.

Insgesamt stimmten die Schuldenübersicht und die Werte der Bilanz überein.

4.9 Rückstellungsübersicht

Die dem Anhang beizufügende Rückstellungsübersicht lag vor. Die Rückstellungen waren, der Höhe und Art nach, in der Rückstellungsübersicht richtig dargestellt. Die Darstellung der Rückstellungen entsprach dem ab Jahresabschluss 2018 verbindlichen Muster 17.

4.10 Rechenschaftsbericht

Der erforderliche Rechenschaftsbericht war vorhanden. Er entsprach den gesetzlichen Anforderungen. Insbesondere enthielt der Rechenschaftsbericht eine Bewertung des Jahresabschlusses. Auf die voraussichtlichen Entwicklungen wurde zutreffend hingewiesen. Insgesamt stand der Rechenschaftsbericht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

4.11 Nebenrechnungen

Die notwendigen Voraussetzungen für die Erstellung von Nebenrechnungen lagen nicht vor.

4.12 Haushaltsreste

Für alle gebildeten Haushaltsreste waren die erforderlichen Voraussetzungen gegeben. Sie wurden unter Einhaltung eines ordnungsgemäßen Verfahrens gebildet und in das Folgejahr übertragen. Die Haushaltsreste für Ein- bzw. Auszahlungsermächtigungen waren vollständig im Rechenschaftsbericht begründet.

Die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsreste wurden einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beigelegt.

Die Gesamtsumme der am Ende des Haushaltsjahres gebildeten Haushaltsreste für Auszahlungsermächtigungen wurde gem. § 54 Abs. 5 S. 1 GemHKVO (neu: § 55 KomHKVO) unter der Bilanz ausgewiesen. Eine Angabe der Haushaltseinnahmereste ist an dieser Stelle entbehrlich.

4.13 Stundungen

Es wurden keine Stundungen über das Haushaltsjahr hinaus ausgesprochen.

5 Ergebnis der Jahresabschlussprüfung

5.1 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Im Haushaltsjahr musste ein Fehlbetrag von 49.493,43 EUR dargestellt werden.

Unter Berücksichtigung des Sollfehlbetrages des letzten kameralen Abschlusses und der Fehlbeträge aus den Vorjahren besteht insgesamt ein nicht abgedeckter Fehlbetrag von 170.160,48 EUR. Es gelang nicht, die vorgetragenen Fehlbeträge spätestens zum zweiten Jahr nach der Entstehung des jeweiligen Fehlbetrags auszugleichen.

Die für die Annahme der dauernden Leistungsfähigkeit erforderlichen Indikatoren gemäß § 23 GemHKVO (neu: § 23 KomHKVO) von der Gemeinde Rennau derzeit nicht erfüllt. Daher ist die dauernde Leistungsfähigkeit als nicht gegeben zu erachten. Auch langfristig ist nicht absehbar, dass die Gemeinde Rennau den Ausgleich der aufgelaufenen Fehlbeträge (Haushaltsausgleich) erreichen kann.

5.2 Zusammenfassung

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern entwickelt. Die Vermögenswerte waren richtig und vollständig nachgewiesen.

Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben.

Die Prüfung ergab, dass die Gemeinde Rennau die Grundsätze der ordnungsmäßigen Buchführung berücksichtigte.

Die Bilanz sowie die Ergebnis- und Finanzrechnung wurden nach den Vorschriften des NKomVG und der GemHKVO (neu: KomHKVO) aufgestellt.

Der Anhang enthielt alle vorgeschriebenen Anlagen.

5.2.1 Beschlussfassung über den Jahresabschluss und Entlastung

Die Vertretung beschließt gem. § 129 Abs. 1 NKomVG über den Jahresabschluss und die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten. Der vorliegende Schlussbericht ist mit der Stellungnahme des Hauptverwaltungsbeamten der Vertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

5.2.2 Öffentliche Auslegung des Schlussberichtes

Gem. § 156 Abs. 4 NKomVG ist der um die Stellungnahme ergänzte Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes frühestens nach seiner Vorlage in der Vertretung an sieben Tagen öffentlich auszulegen, die Auslegung ist bekannt zu machen. Dabei sind die Belange des Datenschutzes zu beachten. Bekanntmachung und Auslegung können mit dem Verfahren nach § 129 Abs. 2 NKomVG verbunden werden.

Im Anschluss an die Bekanntmachung ist der Jahresabschluss ohne die Forderungsübersicht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntmachung ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Gem. § 129 Abs. 2 S. 1 NKomVG sind die Beschlüsse der Kommunalaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen.

6 Erklärung des Rechnungsprüfungsamtes

Der Jahresabschluss 2014 ist nach den gesetzlichen Bestimmungen geprüft worden. Im Schlussbericht sind die wesentlichen Prüfungsergebnisse dargelegt.

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch begründet und belegt sind,
- bei Erträgen und Aufwendungen sowie bei Einzahlungen und Auszahlungen des Geldes- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass

- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt und
- die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung beachtet worden sind.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Gemeinde Rennau wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Gemeinde Rennau entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität werden im Jahresabschluss entsprechend den

tatsächlichen Verhältnissen dargestellt. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Referat (R) Rechnungsprüfung

Landkreis Helmstedt

Az.: 14 13 04/ 03 (2014)

Helmstedt, den 16.10.2020

gez. Dannehl

(Prüferin)



GEMEINDE RENNAU

Der Gemeindedirektor

Stellungnahme zum Prüfbericht vom 16.10.2020 über den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Rennau

Seitens des RPA wurden im Zuge der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Gemeinde Rennau folgende Empfehlungen bzw. Feststellungen abgegeben:

Punkt 2.6

Das RPA empfiehlt alle existierenden Verträge in einer Aufstellung zu führen. Mit der Umsetzung des Vorschlages wurde bereits in 2019 begonnen. Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung konnte dem RPA bereits Auszüge des in der Entstehung befindlichen Vertragsregisters vorgelegt werden. Das zentrale Vertragsregister soll mittelfristig vollständig fertiggestellt sein.

Punkt 4.3.5

Im Vorgriff auf die Regelungen des § 4 KomHKVO teilt das Rechnungsprüfungsamt mit, dass bereits für die nachfolgende Jahresabschlusserstellung auf die Vorlage von Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen verzichtet werden kann. Dieses wird zukünftig beachtet werden.

Grasleben, den 20.11.2020

i.V. 

Frank Nitsche
Gemeindedirektor der
Gemeinde Rennau